Nr. 16 - 34. Jahrgang, 30.07.2025

Die Jahren Beeskower Zeitung

Älteste Anzeigenzeitung in Beeskow und Umgebung

Unternehmer zeigen Flagge

# Große Aktion in dieser Ausgabe



Die deutschen Steuerzahler erbringen im Jahr rund eine Billion Euro Steuern, das sind 1.000 Milliarden. Und trotzdem fehlt es im eigenen Land an allen Ecken und Enden. Gerade hat die Autobahn GmbH des Bundes einen Ausschreibungsstopp verhängt. Straßen, Schulen und Kindergärten sind in einem teilweise fürchterlichen Zustand. Dafür fließen riesige Summen ins Ausland. Infrastruktur-, Klima-, aber auch Genderprojekte in aller Welt werden von uns finanziert. Dazu kommen riesige Milliardenbeträge für Waffen für die Ukraine.

Die Asylkosten sprengen inzwischen jeden Rahmen. Die Gemeinden haben kaum noch Luft zum Atmen und streichen Gelder, wo sie nur können.

Auf fünf Seiten in dieser Ausgabe zeigen zahlreiche Unternehmer Flagge: Es kann so nicht weitergehen. Mit der Steuerverschwendung ins Ausland muss endlich Schluss sein! Wir brauchen unser Geld zuerst im eigenen Land! Schauen Sie auf die fünf Mittelseiten – und berücksichtigen Sie diese Firmen bitte bei Ihren Aufträgen und Einkäufen wie alle anderen Inserenten auch.





- Hausgeräteservice
- alle Fabrikate
- Einbaugeräteservice

Hausgeräte-Kundendienst Service: (03361) 6 92 25



## **Vermietung & Verkauf von Baumaschinen**



- · Radlader (verschiedene Größen)
- Minibagger (hydr. Stemmhammer, Erdbohrer, etc.)
- · Baumaschinenanhänger, 3-Seiten-Kipper
- · Rüttelplatten (80-420 kg)
- · Rüttelstampfer (Hopser)
- Tischsäge (Betonpflaster, 220V)
- Benzinmotorflex
- · Holzhäcksler Stamm 16 cm weitere Geräte auf Anfrage

Wir führen auch Erdarbeiten auf Ihrem Grundstück aus.

Charlottenhof 31 · 15848 Beeskow Tel. 03366-24995 www.engler-baumaschinen.de 1.11.-31.3. Mo.-Fr. 7:30-16:00 Uhr 1.4.-31.10. Mo.-Fr. 7:30-17:00 Uhr erreichbar Anlieferung auf Wunsch möglich BSK 17/25 erscheint am 13.08.25. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 08.08.25, 12 Uhr.

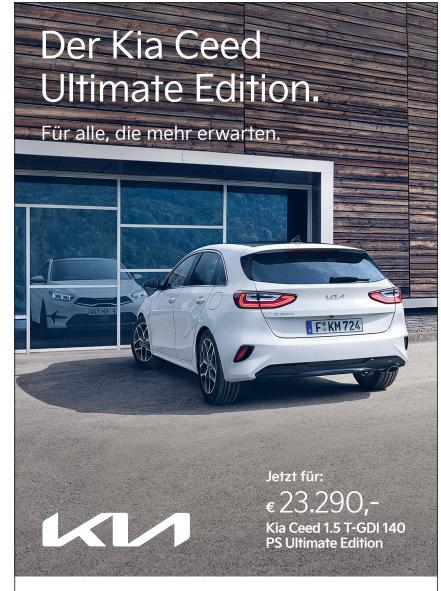


Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Entdecke jetzt den Kia Ceed in der neuen Ultimate Edition und erlebe dein Fahrerlebnis auf einem ganz neuen Niveau. Mit außergewöhnlichem Komfort und umfangreicher Sonderausstattung wird der Kia Ceed zu deinem idealen Begleiter im Alltag. Wähle aus verschiedenen Farben und Antriebsarten und lass dich von unserem limitierten Sondermodell begeistern. Überzeuge dich am besten direkt selbst bei einer ultimativen Probefahrt.

Die Ultimate Kia Ceed 1.5 T-GDI 140 PS Ultimate Edition (Super/ 6-Gang-Schaltgetriebe); 103 kW (140 PS): Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,0 I/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 135 g/km. CO<sub>2</sub>-Klasse D.

## Autohaus Kuchenbecker GmbH & Co. KG

Langewahler Straße 19 a | 15517 Fürstenwalde Tel.: 03361 / 74970 | Fax: 03361 / 749729 www.kia-kuchenbecker.de

# Brandbrief von Landrat: Landkreis Oder-Spree fordert verlässliche Schülerbeförderung auf der RB36

Der Landkreis Oder-Spree hat sich in einem offenen Brief an das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg gewandt, um auf die unhaltbaren Zustände auf der Regionalbahnlinie RB36 aufmerksam zu machen. Landrat Frank Steffen kritisiert darin insbesondere die wiederholten Zugausfälle und die mangelhafte Fahrgastinformation, die insbesondere Schülerinnen und Schüler an den Schulstandorten Beeskow und Storkow (Mark) erheblich beeinträchtigen.

"Die derzeitige Situation ist nicht mehr hinnehmbar", so der Landrat. Trotz der seit Februar 2025 umgesetzten, umfassenden Fahrplanoptimierung im Landkreis, kommt es auf der RB36 vermehrt zu ungeplanten Zugausfällen – insbesondere auf der morgendlichen Verbindung von Storkow nach Beeskow. Diese Ausfälle betreffen vor allem den Schulweg vieler Kinder und Jugendlicher.

In seinem Schreiben fordert Landrat Steffen:

- Zuverlässigen Betrieb auf der RB36: Zugausfälle müssen auf ein Minimum reduziert und bei Bedarf durch Busnotverkehre ersetzt werden. Zudem sollen alle Fahrgastinformationen zentral über die Plattform der VBB GmbH bereitgestellt werden – statt über eine Vielzahl von Internetseiten.
- Schülergerechter Schienenersatzverkehr (SEV): Bei geplanten Bauarbeiten, wie aktuell zwischen Königs

Wusterhausen und Beeskow, sind Schülerverbindungen frühzeitig und gezielt zu berücksichtigen. Eine kurzfristige Anpassung des SEV ist nicht ausreichend. Es bedarf frühzeitiger Abstimmungen und verbindlicher Fahrpläne, die auch Zubringer- und Abholbusse sinnvoll einbinden.

Der Landkreis kritisiert in diesem Zusammenhang auch die mangelnde Koordination zwischen den beteiligten Akteuren, darunter die Niederbarnimer Eisenbahn (NEB) und die Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH (VBB). Wiederholt sei der Landkreis von betroffenen Eltern, Schulen und Fahrgästen kontaktiert worden, die zu-

vor bei der NEB oder VBB keine Unterstützung erfahren hätten.

Laut Brandenburgischem Schulgesetz ist die Schülerbeförderung eine Pflichtaufgabe der Landkreise. Gleichzeitig verpflichtet das Gesetz die Aufgabenträger des Schienenpersonennahverkehrs zur engen Zusammenarbeit – eine Verantwortung, der aus Sicht des Landkreises Oder-Spree derzeit nicht in ausreichendem Maße nachgekommen wird.

"Wir erwarten vom Land Brandenburg und den beauftragten Verkehrsunternehmen eine klare Positionierung und schnelle Lösungen, um die Schülerbeförderung dauerhaft zu sichern", so Landrat Frank Steffen abschließend.

Landkreis Oder-Spree

## Bürgerbeteiligung zum neuen Nahverkehrsplan

Der Landkreis Oder-Spree startet die nächste Phase der Bürgerbeteiligung zum neuen Nahverkehrsplan - mit einem besonderen Fokus auf das Thema PlusBus. Alle Interessierten sind ab sofort eingeladen, sich über die interaktive Karte zuinformieren, Hinweise zu geben und eigene Vorschläge einzubringen. Der PlusBus ist ein deutschlandweites ÖPNV-Konzept, das vor allem ländlichgeprägte Regionen besser und verlässlicher anbindet. Das System wurde vom Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) initiiert und 2022 mit dem Deutschen Verkehrswendepreis von der Allianz pro Schiene ausgezeichnet. Mittlerweile fahren über 150 PlusBus-Linien in sechs Bundesländern. Das Besondere an PlusBussen: Sie bieten einen stündlichen Taktverkehr an Werktagen (außer samstags), eine direkte und übersichtliche Linienführung sowie zuverlässige Anschlüsse an den Bahnverkehr. Sie werden ausschließlich mit barrierefreien Fahrzeugen betrieben und bieten auch

Wochenendangebote. In den vergangenen zweieinhalb Jahren hat der Landkreis Oder-Spree gemeinsam mit Partnern insgesamt sechs PlusBus-Linien auf den Weg gebracht:

- Linie 400, 420, 435, 440, 950 (Plus-Bus Oderland-Spree)
- Linie 428 (PlusBus Airport-Region) Damit ist Oder-Spree nach Potsdam-Mittelmark der zweiterfolgreichste Landkreis in Brandenburg bei der Einführung dieses ÖPNV-Modells. Die Linien zeigen bereits positive Effekte: mehr Fahrgäste, höhere Zufriedenheit und ein gestärkter öffentlicher Verkehr im ländlichen Raum. Im Rahmen des neuen Nahverkehrsplans ab 2026 hat die Kreisverwaltung 20 mögliche neue PlusBus-Verbindungen identifiziert - innerhalb des Landkreises und darüber hinaus. Ein Teil dieser Vorschläge ist nun auf einer interaktiven Online-Karte einsehbar. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich zu beteiligen und ihre Meinung einzubringen. Einige

Beispiele für neue PlusBus-Ideen:

- PlusBus-Kreuz Müllrose (Seelow
   Müllrose Eisenhüttenstadt und
   Beeskow Müllrose Frankfurt (Oder))
- PlusBus zwischen Beeskow und Lübben (Landkreis Dahme-Spreewald)
- PlusBus zwischen Fürstenwalde/Spree und Müncheberg (Märkisch-Oderland)
- PlusBus zwischen Erkner, Fangschleuse, Spreenhagen und Storkow (Mark)

• PlusBus zwischen Erkner und dem Flughafen Berlin Brandenburg (BER)

Die Karte wird regelmäßig aktualisiert – seit dem 23. Juli 2025 auch mit neuen Vorschlägen aus der Öffentlichkeit, der Verwaltung und KI-basierten Analysen. Hier geht's zur interaktiven Karte: https://eu.remix.com/project/7e78de9b

Landkreis Oder-Spree

## Zeitzeugen gesucht

Vor 80 Jahren endete der 2. Weltkrieg und die Waffen schwiegen.

Schon oft hat das Museum Fürstenwalde mit Ausstellungen und Vorträgen die Ereignisse der letzten Kriegstage in der Region erzählt. Doch wie ging es weiter?

Konnte nun voller Freude in eine neue Zukunft geschaut werden? Die vier Jahre, zwischen Kriegsende und Gründung der DDR, waren ambivalent. Zerstörung, Hunger, Krankheiten, ein bis eben noch Feind der als Besatzer zunächst Angst und Schrecken verbreitete und doch einen Wiederaufbau organisieren musste, viele Probleme und Verzweiflung und trotz allem Hoffnung auf einen Neubeginn.

Wir möchten diese Geschichte, zwischen Hoffnung und Verzweiflung, erzählen und dokumentieren. Doch wir wollen nicht nur das Archivmaterial nutzen, wir wollen auch Ihre lebendige Erinnerung bewahren.

Falls Sie Erinnerungen an diese Zeit in der Region oder Ketschendorf haben oder Nachbarn, Freunde, Bekannte kennen, die bereit sind mit uns darüber zu sprechen, dann melden Sie sich im Museum Fürstenwalde. **Wenden Sie sich schriftlich an:** Museum Fürstenwalde, Domplatz 7, 15517 Fürstenwalde oder per E-Mail an: museum@kulturfabrikfuerstenwalde.de oder telefonisch an:

03361-2130. Ansprechpartner: Guido



## Liebevolle Unterstützung ohne Zeitdruck

Verhinderungspflege und alltagsunterstützende Angebote z.B. Begleitung zu Terminen, Einkauf, haushaltsnahe Dienstleistungen Individuelle Beratung, auch Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI

Wir sind tätig in Eisenhüttenstadt, Beeskow, Frankfurt (0.) und der jeweiligen dörflichen Umgebung.

Kontaktieren Sie uns. Wir sind gern für Sie da.

## **Neutzsch GmbH**

Hauptstr. 18 • 15299 Grunow Telefon: (033655) 59 19 60 • Mobil: 0151/65 10 35 45

www.pflege-neutzsch.de





# **Der absolute Horror!**



von Jan Knaupp

So, da bin ich wieder. Man könnte sagen, ich habe es gerade noch rechtzeitig in mein Verlagsbüro geschafft, ohne dehydriert am Straßenrand zu verenden. Ich habe unser sicheres Wohnhaus verlassen, ohne sofort zu Asche zu zerfallen. Nachdem uns die Medien seit Monaten vor dem heißesten und trockensten Juli seit Menschengedenken gewarnt haben, aufgeregte Klimaexperten

und panikmachende Politmeteorologen uns Katastrophenszenarios mit Deutschland als Glutofen prophezeiten, ist der alles vernichtende Dürremonat buchstäblich ins Wasser gefallen. Die Hitzewelle scheint auf dem Weg zu uns irgendwo falsch abgebogen zu sein, hat aber den medialen Panikmachern und Programmgestaltern einschlägiger Fernsehsender vorher nicht Bescheid gesagt. Jetzt sitzen sie sicher deprimiert auf ihren vorproduzierten Sondersendungen zum deutschen Hitzekollaps. Thematische Talkshows zum todbringenden Glutchaos entfallen, dauerbeunruhigte Studiogäste müssen wieder ausgeladen werden, Redakteure und Moderatoren suchen verzweifelt nach neuen Horrorthemen. Besonders die öffentlich-rechtlichen Panikverbreiter, die politisch motivierten Angstmacher

und die wirtschaftlichen Nutznießer der Klimahysterie müssen sich schnell etwas einfallen lassen, um mit neuen furchteinflößenden Szenarien Angst und Schrecken zu verbreiten. Ich sehe die neuen Schlagzeilen schon förmlich vor meinem inneren Auge: "Ertrinkt Deutschland im Regenwasser?", "Experten warnen vor Sintflutsommer", "Wasser – die nasse Gefahr aus den Wolken", "So bedrohlich feucht war der Hitzesommer noch nie!", "Schockierend: Regenjacken und Gummistiefel ausverkauft" oder auch "Katastrophenratgeber: Was tun, wenn die Regentonne voll ist?".

Man darf gespannt sein, mit welchen neuen Schreckensszenarien uns die medialen Katastrophenverkünder ins Bockshorn jagen wollen. Aber eines ist jetzt schon sicher – es wird wieder der absolute Horror!

#### **Impressum** BSK erscheint im 34. Jahrgang

Verlag: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde, Tel.: (03361) 5 71 79

#### www.hauke-verlag.de

(hier finden Sie auch unsere DSGVO-Informationen) Postanschrift: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde. V.i.S.d.P.: Michael Hauke.

E-Mail: info@hauke-verlag.de. Druck: Pressedruck Potsdam GmbH, BSK erscheint alle 14 Tage am Mittwoch/Donnerstag im Altkreis Beeskow. Es gelten die Mediadaten unter www.hauke-verlag.de. Anzeigenund Redaktionsschluss ist jeweils am Donnerstag vor Erscheinen, 12.00 Uhr.



Die Zeitungen des Hauke Verlages:

## BSK, die Beeskower Zeitung

Tel. (03361) 57 179 Jan Knaupp: 0172/600 650 2

#### FW, die Fürstenwalder Zeitung

Tel. (03361) 57 179 Jan Knaupp: 0172/600 650 2 Norbert Töbs: 0152/54 24 79 92

#### Kümmels Anzeiger

Tilo Schoerner: (03361) 57 179

#### Grundgesetz, Artikel 5

Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.

BSK 17/25 erscheint am 13.08.25. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 08.08.25, 12 Uhr.

## Ehrenamtliche gesucht – Zeit schenken, Freude bringen!

Das Ehrenamtszentrum Beeskow (Bumerang e.V.) sucht dringend herzliche und engagierte Menschen, die Seniorinnen und Senioren im Pflegeheim oder in der Tagespflege ein wenig Zeit und Aufmerksamkeit schenken möchten.

Viele Heimbewohner fühlen sich einsam und von der Welt abgeschnitten – besonders wenn Besuche selten werden oder körperliche Einschränkungen den Alltag erschweren. Umso wichtiger ist ein freundliches Gespräch, ein gemeinsames Lächeln oder einfach die Nähe eines Menschen.

Ob Vorlesen, Gesellschaftsspiele, ein gemeinsamer Spaziergang oder einfach ein liebevolles Gespräch kleine Gesten machen einen großen Unterschied.

Für die Tagespflege suchen wir zu-

dem speziell jemanden, der gerne singt – mit oder ohne Gitarre – denn gemeinsames Singen weckt Erinnerungen und schenkt Lebensfreude.

Sie entscheiden selbst, wie oft und wann Sie sich engagieren möchten ob regelmäßig oder gelegentlich, wir freuen uns über jede Unterstützung!

Sie möchten helfen, Einsamkeit zu lindern und Freude zu schenken? Dann melden Sie sich gerne - wir freuen uns auf Sie!

Kontakt:

Ehrenamtszentrum Beeskow -Bumerang e.V. 0152 09418177 buhrke.bumerang@gmx.de

Gemeinsam gegen Einsamkeit weil Mitmenschlichkeit zählt





Fragen Sie uns! Tel.: 03361 - 57179 oder info@hauke-verlag.de

HAUKE BSK 16/25 Freizeit 4

## **BSK** - Tipp

- 01.08.25, 19:00 Uhr, Musikalischer Sommerabend, Live-Musik mit Lars Anscheid & Speisen und Getränken Wendisch Rietz, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo - Imbiss & Biergarten
- **01.08.25**, 20:30 Uhr, Große Nachtwächterführung Storkow

"Geschichte, wie sie war – oder gewesen sein kann": Gemeinsam mit dem Nachtwächter und den Gefährten durch die alten Gassen von Storkowauf unterhaltsame Art und Weise bringen sie den Teilnehmern alte Traditionen und historische Ereignisse aus der Stadt nahe.

Karten sind NUR im Vorverkauf in der Tourist - Information der Burg Storkow erhältlich. Storkow (M.), Schloßstraße 6, Burg Storkow, Burghof Infos unter Tourist-Info Storkow, Tel. 033678 73108 oder www.storkowmark.de



• 02.08.25, Nachtwächterführung im historischen Stadtkern Beeskow Am Samstag, den 2. August 2025, um 21.00 Uhr führt der Beeskower Nachtwächter durch den beleuchteten Stadtkern und erzählt faszinierende Geschichten aus vergangenen Zeiten. Der Treffpunkt ist der Haupteingang des Rathauses. Das Ticket kostet 15 € pro Person und beinhaltet einen kleinen Imbiss. Tickets sind in der Rat-

• **02.08.25**, 08:00 - 14:00 Uhr, Storkower Trödelmarkt Storkow (Mark), Marktplatz und Alt-

hausinformation (Tel. 03366 422 50)

• **02.08.** - **10.08.25,** 10:00 - 18:00 Uhr, 20 Jahre IRRLANDIA – Festwoche im IRRLANDIA

Festwoche mit Spiel, Spaß und Aktionen.

Storkow (Mark), Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, www.irrlandia.de

> Ihre Termine per e-mail: j.knaupp@hauke-verlag.de

Alle Termine basieren auf Informationen der jeweiligen Veranstalter bzw. aus öffentlichen Veranstaltungsprogrammen. Für die Richtigkeit übernimmt der Verlag keine Gewähr.

## Sommerferien im Seenland Oder-Spree

Überfüllte Freibäder an heißen Sommertagen? Gibt es bei uns nicht, denn im Wasserreich Brandenburgs kann man quasi an jeder Ecke ins erfrischende Nass hüpfen und puren Badespaß erleben. Scharmützelsee, Schwielochsee, Schermützelsee, Storkower See, Ranziger See, Schervenzsee oder Flakensee sind nur einige sehr wenige Beispiele für die Badeparadiese mit ausgezeichneter Wasserqualität. Einen Überblick über alle Naturbadestellen findet man auf seenland-oderspree/baden.

Strand- und Freibäder, für den sicheren Badespaß mit Aufsicht durch einen Rettungsschwimmer und zum Teil weiteren Highlights wie Rutschen, Bootsverleihe und Imbisse, gibt es natürlich ebenfalls in der Region: hier seien das Waldbad in Wriezen, das Freibad in Bad Freienwalde oder Neuzelle, das Strandbad in Buckow, die Flussbadeanstalt im Spreepark Beeskow, das Freibad am Großen Müllroser See oder das Strandbad in Storkow exemplarisch genannt.

Der Badespaß lässt sich auch prima mit einer kleinen Rad-, Wander- oder Kanutour verbinden. Die kurzweiligen Spätaufstehertouren mit Tourlängen zwischen 5 und 10 Kilometern sind perfekt für Familien machbar und führen wandernd unter anderem an den Glubig- oder Werlsee zum Baden, an die Löcknitz zum Waldwichtel Wupatz, in die Rauener Berge oder zum Thüringer Blick von Brandenburg. Bei der Uferwanderung an den Straussee kann sich die ganze Familie von der in Europa einzigartigen Personenseilfähre über den See ins sogenannte "Jenseits" übersetzen lassen. Mit dem Rad führen die Touren rund um das Naturparadies Groß Schauener Seenkette, durch die Märkische Schweiz oder um den Scharmützelsee. Die ganze Familie in einem Kajak sitzend, geht es durch den Löcknitz-



Dschungel oder von Wendisch Rietz zum Springsee.

Wer gern von den Vögeln geweckt werden und anschließend gleich in den See springen will, ist auf den vielen Ferienparks und Campingplätzen an der richtigen Adresse. Auf dem 4-Sterne Campingplatz am Schervenzsee im Naturpark Schlaubetal fühlen sich beispielsweise nicht nur passionierte Angler wohl. Auf dem Naturcampingplatz am Springsee kann man nicht nur im Zelt oder Wohnwagen, sondern sogar im Holzfass oder auf dem Baum übernachten. Auch das Seecamp am Oderbruch oder das Oderbruchcamp Zechin lassen die Herzen von Outdoor-Urlaubern höherschlagen.

Ferienparks mit direkter Lage am Wasser gibt es in Bad Saarow, Wendisch Rietz, Beeskow und Storkow.

Wenn die Erwachsenen noch arbeiten gehen, stehen an verschiedenen Orten betreute Erlebniskurse bereit. Zwischen dem 24. Juli und dem 6. September reicht die Bandbreite im Museumspark Rüdersdorf von bewährten Aktionen wie Fossiliensuche, Nino-Tour oder Kreativangeboten bis hin zur Bienenführung für die ganze Familie.

Becherlupe, Notizheft oder Schnitz-

werkzeug sind die elementaren Ausstattungen, die wissenshungrige Kinder für die Entdeckerferien in Storkow brauchen. Bienenworkshops, Exkursionen mit dem Ranger an den Teich, in den Wald oder zur Bugker Sahara stehen dort auf dem Programm. Im Lindenberger Wettermuseum findet immer montags bis donnerstags von 10 bis 14 Uhr ein buntes Familienprogramm mit vielen Experimenten statt.

Wer Tiere mag, sollte es nicht versäumen, einen Besuch in einem der vielen Tier- und Wildparks der Region einzuplanen. In dem von den Gronenfelder Werkstätten betriebenen Wildpark in Frankfurt (Oder) frisst einem das Damwild aus der Hand. Und auch das Tiergehege Eisenhüttenstadt, auf der Insel gelegen, bietet mit seinen 40 Tierarten ein attraktives Ausflugsziel. Ein Besuch im Haustiergarten in Mallnow lässt sich prima mit einer kleinen Wanderung an den Oderhängen bei Lebus verbinden.

Zu den großen Spaßgaranten der Region gehören der Scharmützelbob in Petersdorf bei Bad Saarow mit seinem ganzjährigen Rodelspaß, den handgeschnitzten Murmelbahnen und dem großen Indoor-Spielplatz mit Kletterwand, Fußballarena und Bumper-Cars. Ebenfalls besucht haben, muss man das "Scharmuntzelland" in Wendisch Rietz mit der perfekten Kombination aus Tierund Freizeitpark. Nach einem Tag im Mitmachpark Irrlandia in Storkow fallen die Kinder nur noch ins Bett, denn hier gibt es jede Menge Action. 14 unterschiedlichste Labyrinthe und Irrgärten laden zum Suchen, Verirren und Wiederfinden ein. Eine riesige Kletteranlage lässt die Kinder sich wie Robin Hood fühlen und auch die Abkühlung an heißen Tagen kommt auf dem Wasserspielplatz nicht zu kurz.

Informationen über Veranstaltungshighlights, Ausflugstipps und Unterkunftsmöglichkeiten in der größten und wasserreichsten Reiseregion Brandenburgs haben wir gebündelt und auf der Webseite https://www.seenland-oderspree.de/erlebnisse-im-seenland/fuer-familien zusammengestellt. Verschiedene Broschüren, welche als Inspirationsquelle dienen, können gern kostenfrei über den Shop bestellt werden: Seenland Oder-Spree – Online Shop (seenland-oderspree.de)

Jennifer Ehm, Seenland Oder-Spree e.V. Foto: Florian Läufer



#### Beeskow – Diebstahl aus Fahrzeug

In der Nacht von Donnerstag zu Freitag drangen unbekannte Täter in einen auf einem Werkstattgelände abgestellten Fiat Ducato ein. Aus dem Fahrzeug wurden Elektrowerkzeuge entwendet. Es entstand ein Schaden von ca. 2.000 Euro.

#### Internet - Falsche Abbuchung

Ein Rentner stellte sich am 22.07.2025 zur Mittagszeit in einer Polizeidienststelle vor und teilte mit, dass er eine Überweisung über 5 Cent erhalte habe. Kurz darauf seien fast 100 Euro abgebucht worden. Die Polizei ermittelt nun in dem Fall wegen des Verdachts des Computer-

Außerdem rät die Polizeidirektion Ost, regelmäßig die Transaktionen auf den Konten zu überwachen und bei Unstimmigkeiten Kontakt zur Bank aufzunehmen. Beim Verdacht einer Straftat sollte die Polizei informiert werden. Überprüfen und aktualisieren Sie regelmäßig Ihre Passwörter, nicht nur bei Banking-Anwendungen, auch überall dort, wo Sie als Kunde Geld bewegen können.

#### Cybercrime - Dreiste Betrüger erfolgreich

Betrüger hatten über eine Onlineverkaufsplattform Kontakt zu ihrem späteren Opfer aufgenommen und hierbei Kaufinteresse an einem Inserat signalisiert. Über einen bekannten online Zahlungsdienstleister sollte die Bezahlung erfolgen.

Die Täter hatten hier trickreich eine falsche Email präpariert und an ihr Opfer gesandt. In der E-Mail klickte die Geschädigte auf einen Bestätigungslink. Doch tatsächlich verbarg sich dahinter die Einwilligung eine Zahlung an die Täter über den Zahlungsdienstleister zu veranlassen. Die Täter gelangten so an 950 Euro. Seit dem 21.07.2025 beschäftigen sich die Kriminalisten damit.

### Reichenwalde – Führerschein bitte

Am Morgen des 21.07.2025 kontrollierte eine Streife der Polizeiinspektion Oder-Spree/Frankfurt einen Pkw Mitsubishi Outlander. Der 52 Jahre alte Mann am Steuer des Wagens konnte den Beamten gegenüber jedoch keinen Führerschein vorweisen. Auch konnte er die Beamten nicht überzeugen, im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis zu sein. Daraufhin untersagten ihm die Polizisten die Weiterfahrt und leiteten ein Strafverfahren ein.

#### Wendisch-Rietz – Versicherungsschutz fehlte

In der Ortslage Wendisch Rietz war einer Streife am 21.07.2025 ein abgeparkter Pkw VW Golf mit Lübbener . Zulassung aufgefallen.

Bei genauerer Prüfung deuteten Hinweise auf einen fehlenden Versicherungsschutz hin. Die Beamten leiteten daraufhin ein Strafverfahren ein und entsiegelten das Fahrzeug. Eine verantwortliche Person konnte für das Fahrzeug ausfindig gemacht werden, so dass auch der Fahrzeugschein sichergestellt werden konnte. Außerdem untersagten die Beamten ausdrücklich die weitere Nutzung des Fahrzeugs.

#### Storkow – Tür hielt stand

Bislang unbekannte Täter hatten in den Mittagsstunden des 19.07.2025 in der Rudolf-Breitscheid-Straße versucht, in ein Einfamilienhaus einzudringen. Ihre gewaltsamen Bemühungen scheiterten jedoch an der Terrassentür. Diese war unüberwindbar.

Nichtsdestotrotz entstand ein geschätzter Schaden von 200 Euro. Die Polizei hat Ermittlungen eingeleitet.

#### Storkow - Promillegrenze wohl überschritten

Eine Streife kontrolliert am 20.07.2025 gegen 02:00 Uhr einen E-Roller in der Seestraße. Der Fahrer schien den Beamten nicht recht nüchtern, und so veranlassten sie einen Atemalkoholtest. Dieser untermauerte mit 0,63 Promille den Eindruck der Beamten. Der 40-Jährige hatte die Beamten nun zur Durchführung eines gerichtsfesten Testes in eine Polizeidienststelle zu begleiten.

Das Ergebnis dessen wird nun die Zentrale Bußgeldstelle Gransee beschäftigen.

Die Weiterfahrt war dem 40 Jahre alten Mann untersagt.

#### Storkow - Da stimmt nichts

Polizisten kontrollierten am 16.07.2025 gegen 17:20 Uhr einen Pkw Citroën in der Gerichtstraße. Der polnische Staatsbürger, der, amtlichen Dokumenten zu urteilen, bereits mehrere Jahre in Deutschland lebt, zeigte den Beamten einen polnischen Führerschein vor. Da dies grundsätzlich nicht statthaft ist, überprüften die Beamten die Gesamtumstände ein wenig genauer. Hierbei kam zum Vorschein, dass der Mann gar nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist, auch nicht in Polen. Zudem fehlte der Nachweis über das Vorhandensein des verpflichtenden Versicherungsschutzes. Die Weiterfahrt war dem 33-Jährigen damit offiziell untersagt.

Die Beamten fertigten mehrere Strafanzeigen und stellten den vermeintlichen Führerschein sicher.

#### Beeskow - Nun in Haft

Einsatzkräfte der Direktion "Besondere Dienste" waren am 15.07.2025 in den Vormittagsstunden in Beeskow im Einsatz, um einen 46-Jährigen mit einem offenen Haftbefehl zu konfrontieren. Die Beamten trafen den Mann an und hatten ihm die Zahlung der geforderten Summe oder bei Nichtzahlung die Ersatzfreiheitsstrafe in Aussicht gestellt. Der Mann konnte die aufzubringende Summe nicht begleichen, so dass die Handfesseln klickten.

## Rietz-Neuendorf - Diebe zu Gange

Bislang Unbekannte hatten am 14.07.2025 zwischen 17:30 Uhr und dem 15.07.2025, 07:00 Uhr ein Firmengelände widerrechtlich betreten

und dort einen Container gewaltsam geöffnet. Die Täter gelangten so in den Besitz von Werkzeugen sowie Buntmetall und hinterließen einen Schaden im schätzungsweise vierstelligen Bereich.

Die Polizei hat hierzu die Ermittlungen aufgenommen.

#### Storkow - Fahrzeugkontrolle

Eine Streife kontrollierte am 15.07.2025 gegen 00:40 Uhr in der Goethestraße einen Lkw VW mit angebrachten niederländischen Kennzeichen. Wie sich herausstellte, war nach den Kennzeichen bereits nach einer Diebstahlshandlung gefahndet worden. Grund genug, sich den Lkw einmal etwas näher zu besehen. Hierbei kam zum Vorschein, dass das Fahrzeug weder zugelassen noch versichert sei. Die Beamten stellten folglich den Lkw und die Kennzeichen sicher. Der 51-Jährige, der zuvor den Wagen fuhr, wird nun das Ganze bei der Kriminalpolizei zu erklären haben.

### Wendisch-Rietz – Graffiti führt zu Anzeige

Bislang Unbekannte besprühten in der Beeskower Chaussee eine Garagenaußenwand mit schwarzer Sprühfarbe. Der dadurch entstandene Schaden wird auf 1.000 Euro geschätzt. Polizeibeamte dokumentierten am 14.07.2025 in den Vormittagsstunden das Ganze. Nun ist die Sache ein Fall für die Kriminalpolizei.



# **BESTES HÖREN** IN BEESKOW

- Kostenlose Hörmessung & Beratung
- Unverbindlich führende Marken-Hörgeräte probieren (z. B. Signia)
- Modernste Akku Technologie, um nie wieder Batterien wechseln zu müssen
- Diskrete Im-Ohr-Hörgeräte
- Komfortables Besserhören mit **Best-Preis-Garantie**

ANNETT ARENHOLZ. **PETRA WERNER & INES** RICHTER freuen sich auf Ihren Besuch!

Breite Str. 28 • 15848 Beeskow 033 66 / 520 25 23

www.hoerpartner.de

HörPortner Dein Hörgerät





# Ratgeber für Ihre Gesundheit

## Der Muskeltest in der Praxis und im Alltag

#### von Dr. med. Thomas Völler, Grünheide

"Der Körper ist unglaublich einfach und zugleich einfach unglaublich", sagte George Goodheart, Begründer der Applied Kinesiology (AK). Unser Organismus verfügt über ein hochkomplexes Regulationssystem. Störungen auf struktureller, energetischer oder informeller Ebene können erkannt, kompensiert oder korrigiert werden. Wird das System jedoch durch zu starke oder multiple Belastungen überfordert, kann es zu funktionellen Störungen oder Erkrankungen kommen. Hier setzt die Funktionelle Myodiagnostik (FMD) an.

## FMD als diagnostisches Werkzeug

Seit 2018 ist die FMD im deutschsprachigen Raum etabliert und basiert auf der Muskeltestung als einfach zugängliche, nicht-invasive Diagnostikform. Sie findet Anwendung zur Abklärung von Allergien, Unverträglichkeiten, toxischen Belastungen, Organ- und Meridianstörungen, orthopädischen Problemen, Fehlfunktionen im Mund- und Kiefergelenksbereich, bei psychischen Störungen sowie der Verträglichkeitstestung von Medikamenten.

Im Alltag kann man auch Unverträglichkeiten von Nahrungsmitteln relativ einfach austesten. Am menschlichen Körper sind über 656 Muskeln bekannt. Etwa 30 davon werden regelmäßig in der FMD zur Diagnostik und Therapie eingesetzt.

#### So funktioniert der Muskeltest

Der Muskeltest erfolgt nach klar definierten, wissenschaftlich nachvollziehbaren Kriterien. Am Beispiel des Deltamuskels sieht der Ablauf so aus:

- Der Arm wird seitlich auf Schulterhöhe (90°) angehoben und im Ellenbogen im rechten Winkel gebeugt.
- Die Testperson legt ihre flache Hand von oben auf den Ellenbogen.
- Auf Kommando drückt die getestete Person gegen die haltende Hand.
- Dabei handelt es sich um einen isometrischen Test. Der Muskel hält seine Länge konstant, während Spannung aufgebaut
- Nach Erreichen der Maximalkraft übt der Untersucher zur Beurteilung der Muskelreaktion einen kurzzeitigen diagnostischen Testdruck (ca. 4%) mit der haltenden Hand aus. Der gesamte Test sollte nicht länger als 2-3 Sekunden dauern, da der Muskel sonst ermüdet.

Im Zentrum steht nicht die Muskelkraft, sondern die Reaktions- und Regulationsfähigkeit der sensomotorischen Einheit. Gesunde Muskeln bleiben stabil und können bewusst ausgeschaltet werden.

## Reaktionen richtig deuten

Ein funktionierender Muskel lässt sich unter kontrollierten Bedingungen abschalten, z.B. durch:

- Stimulation des Sedierungspunktes auf der zugehörigen Akupunkturleitbahn
- Manuelle Verkürzung der Muskelspindel-
- Magnetische Einwirkung (mind. 3000 Gauß) auf den Muskelbauch
- Überstreichen der Akupunkturleitbahn gegen den Energiefluss

Diese Reaktion ist physiologisch. Zeigt

ein Muskel bereits primär eine Schwäche oder ist hyperreaktiv (nicht abschaltbar), liegt eine Funktionsstörung vor.

Da jedem Muskel bestimmte Organe, Meridiane, Vitamine, Mineralien, Wirbelsegmente und das craniosacrale System zugeordnet sind, lassen auffällige Tests Rückschlüsse auf systemische Zusammenhänge zu. In der Therapie können gezielt die stärkenden Faktoren einbezogen und auch der Behandlungserfolg mit der FMD objektiv

#### Was sagt die Forschung?

Spannende Erkenntnisse liefern neuere Studien: Untersuchungen von Bittmann und Schaefer (Universität Potsdam, 2017) zeigen, dass ein starker Muskel während des Tests seine Länge stabil hält, auch wenn die Kraft ansteigt. Ein schwacher Muskel hingegen gibt in der Länge nach, obwohl die Kraft steigt, ein Hinweis auf eine gestörte Längen-Spannungs-Regulation. Diese Differenzierung hat große Bedeutung für die qualitative Bewertung der Testergebnisse.

#### Diagnostische Werkzeuge

Zwei zentrale Techniken erweitern die Aussagekraft:

- Therapielokalisation: Durch Berührung einer Körperstelle wird überprüft, ob sich die Muskelreaktion verändert.
- Challenge-Testung: Der Muskel wird während oder unmittelbar nach einem gezielten Reiz getestet (z.B. mechanisch, chemisch oder mental). Eine veränderte Reaktion liefert Hinweise auf ursächliche Zusammenhänge.

Diese Reaktionsmuster helfen, nicht nur Symptome, sondern tieferliegende Ursachen aufzudecken - oft fernab des Beschwerdeortes.

#### Breite Anwendungsmöglichkeiten

Die FMD lässt sich in allen medizinischen Fachrichtungen anwenden und ist für Personen jeden Alters geeignet. Bei Kleinkindern oder stark geschwächten Menschen kann eine Surrogattestung erfolgen, bei der eine gesunde Begleitperson stellvertretend getestet wird - solange sie sich im direkten Körperkontakt mit der zu testenden Person befindet.

Gesundheit basiert auf dem Gleichgewicht von Struktur, Psyche und Stoffwechsel. Die Funktionelle Myodiagnostik bietet eine praxistaugliche Methode, um Störungen dieses Gleichgewichts zu erkennen, Ursachen zu differenzieren und Therapien gezielt zu steuern. Der Muskeltest ist nicht nur hilfreich bei Diagnostik und Behandlung, sondern auch bei der Verlaufskontrolle ein wertvolles Werkzeug im Praxisalltag.

#### Literatur & Quellen:

- Garten, H. (2004). Lehrbuch der Applied Kinesiology. Urban & Fischer Verlag,
- www.funktionelle-myodiagnostik.com,
- www.daegak.de

Ich hoffe, es sind wieder interessante Informationen dabei und wünsche Ihnen eine glückliche Zeit! www.dr-voeller.de

# Brandenburger Ladenöffnungsgesetz muss erneuert werden

Der Handel ändert sich: Mini-Supermärkte ohne Verkaufspersonal, digitales Einkaufen und individualisiertes Verbraucherverhalten erfordern flexible Öffnungszeiten. Bundesländer wie Bayern oder Hessen haben ihre Ladenöffnungsgesetze bereits zukunftsfähig modernisiert. Brandenburg darf nach Ansicht der Industrie- und Handelskammern des Landes Brandenburg den Anschluss an diese Entwicklungen nicht verlieren und muss agieren. Daher begrüßen die IHKs ausdrücklich, dass das Thema im Landtag diskutiert wurde - und parteiübergreifend wieder Bewegung in die Debatte kommt.

Es brauche jetzt eine lösungsorientierte Diskussion und den klaren politischen Willen zur Novellierung. "Unser Ladenöffnungsgesetz ist antiquiert. Es ist weder auf neue Handelskonzepte ausgelegt, noch spiegelt es die heutigen Bedürfnisse von Verbrauchern und Unternehmern wider", mahnt Jens Warnken, Vorsitzender der Landesarbeitsgemeinschaft der Brandenburger IHKs und Präsident der IHK Cottbus.

"Der Handel braucht ein Ladenöffnungsgesetz, das rechtlich sicher ist und in der Praxis funktioniert. Das heißt, es sollte die technologischen Entwicklungen berücksichtigen und

den Unternehmen genug Spielraum lassen. Nur so kann Brandenburg ein attraktiver Ort für Handel und Innovation bleiben." In seiner jetzigen Form sei das Gesetz zu starr und wirke sogar innovationshemmend. Am Beispiel der sogenannten Mini-Supermärkte, die ohne Kassenpersonal auskommen und autonom betrieben werden können, zeige sich, dass eine gesetzliche Anpassung längst überfällig sei.

Auch vor dem Hintergrund gleichwertiger Lebensverhältnisse würde ein zukunftsgerichtetes Ladenöffnungsgesetz zu einer verbesserten Versorgung im ländlichen Raum beitragen. Warnken sagt: "Wenn wir neue Geschäftsmodelle ermöglichen und zukunftsfähige Rahmenbedingungen für den Handel schaffen wollen, braucht es diese gesetzliche Modernisierung dringend. Das ist kein Luxus, sondern wirtschaftspolitisch für den krisengeschüttelten Handel notwendig."

Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) ist eine Kooperation der drei Industrie- und Handelskammern im Land Brandenburg. Sie vertritt die Interessen von etwa 160.000 Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen.

IHK Ostbrandenburg

## Begrünung des Dorfplatzes in Kehrigk

Dank der finanziellen Unterstützung durch die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Oder-Spree, Fachbereich Baumschutz, konnte in Kehrigk ein sichtbares Zeichen für mehr Grün und Lebensqualität gesetzt werden. Auf dem zentralen Dorfplatz wurden acht Spitzahorn-Bäume gepflanzt - ein gemeinsames Projekt, das in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Storkow, dem Dorf Kehrigk und der unteren Naturschutzbehörde Landkreises realisiert

Ausgangspunkt für die Initiative war die Anfrage von Claudia Bartel, Sachbearbeiterin für Engagement- und Ehrenamtsförderung im Landkreis Oder-Spree. In Abstimmung mit der Stadt Storkow, die im Rahmen ihrer Zuständigkeit den Baumschutz verantwortet, konnte ein Konzept zur nachhaltigen Begrünung des Dorfplatzes erarbeitet werden. Die praktische Umsetzung wurde durch eine engagierte Kooperation zwischen der Stadt, den örtlichen Akteuren in Kehrigk und dem Land-

kreis möglich gemacht. Die Pflege der neu gepflanzten Bäume übernimmt künftig der Dorfclub Kehrigk, der dabei auf die fachliche Anleitung und Unterstützung der Stadt Storkow zählen kann. Die Bäume selbst stehen unter dem Schutz der Baumschutzsatzung der Stadt Storkow und tragen somit langfristig zur ökologischen Aufwertung des Ortsbildes bei.

"Dieses Projekt zeigt beispielhaft, wie erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Landkreis, Stadt und engagierten Bürgerinnen und Bürgern funktionieren kann", betont Sven Woronzow, von der unteren Naturschutzbehörde. "Wir freuen uns, mit diesem Beitrag den Umwelt- und Naturschutz im ländlichen Raum stärken zu können."

Mit der Pflanzung der Spitzahorne wird nicht nur der Dorfplatz optisch aufgewertet - das Projekt leistet auch einen Beitrag zum lokalen Mikroklima, zur Artenvielfalt und zur Lebensqualität in Kehrigk.

Landkreis Oder-Spree



# ST Reisen Herzberg GmbH & Co. KG

# — Für Sie unterwegs

## **TAGESFAHRTEN**

## 06.08.2025

Erfrischend! Kribbelwasser und eine Fahrt übern See

Leistungen: 1std. Stadtrundfahrt in der Landeskulturhauptstadt 2025

in Chemnitz, 1std. Schifffahrt auf der Talsperre Kriebstein,

Mittagessen und Kaffeedecke an Bord

р.Р. **85,-**

### 07.08.2025

Auf eine Auszeit ins Landschaftsschutzgebiet Dahlender Heide und auf ein Gespräch mit den Bisons

**Leistungen:** Besuch im Bauernmuseum Schwannewitz, Mittagessen,

Planwagenfahrt (mit dem Traktor) durch das Bisongehege

mit Fütterung und Erklärungen, rustikales Kaffeegedeck in Buffetform im überdachten Außenbereich

p.P. **78,**-

#### 20.08.2025

Erlebnis Filmpark Babelsberg

Leistungen: Busfahrt,

Eintrittskarte Filmpark Babelsberg, freie Zeit im Filmpark

p.P. **54,-/**erm. (4-16 J.) **44,** 

## 27.09.2025

Hengstparade in Neustadt (Dosse)

Leistungen: Busfahrt, Eintrittskarte

(überdachte Sitzplätze)

p.P. **75,-/**erm. (bis 15 J.) **65,-**

## 04.10.2025

Tagestour Grünberg

Leistungen: Busfahrt, Stadtrundgang mit einem Stadtführer,

Mittagessen, Weingutbesuch mit 3er Weinverkostung und

es wird ein regionaler Imbiss dazu gereicht

p.P. **97,** 

## 14.10.2025

"Festival of Light" in Berlin

Leistungen: Busfahrt, freie Zeit,

um sich die Illuminationen in Berlin Ost anzuschauen, Lichterfahrt durch Berlin

p.P. **36,-/**erm. (bis 14 J.) **3**1,-

## 17.10.2025

"Mit den Braumeister auf Spurensuche nach dem Geheimrezept..." – Görlitz erleben

Leistungen: Braumeistertour in der Landskron Brauerei mit Führung,

Verkostung und Souvenir, anschließend Mittagessen (Braumeisterbraten

in Schwarzbiersauce, Speckbohnen, Kartoffeln/Klößen),

2,5-stündige Gästeführung Görlitz ab Landskron Brauerei,

freie Zeit in Görlitz

p.P. **86,-**

## FAHRT INS BLAUE

17.09.-21.09.2025

Fahrt A

p.P. DZ **634,-/**EZZ **85,-**

25.09.-28.09.2025

Fahrt B

p.P. DZ **582,-/**EZZ **69,-**

Leistungen: Fahrt in modernem Reisebus

3x/4x Ü in sehr gutem Mittelklassehotel, 3x/4x reichhaltiges Frühstücks-Buffet, 3x/4x Abendessen, Ausflüge lt. Überraschungsprogramm mit Reiseleitung

Buchung bis: A 28.07.2025 | B 20.08.2025, (EZ nur noch auf Anfrage)

Letzter Stornotermin: A 30.07.2025 | B 22.08.2025

## **MEHRTAGESFAHRTEN**

## 02.10.-09.10.2025

"Eine Rhapsodie auf der schönen blauen Donau"

Leistungen: Vollpension, Ausflugspaket-Krems Rundgang mit Likörprobe, Stadtrundfahrt Budapest, Bratislava, Wien, Ausflug Donauknie, Besuch Stift Melk, 3er Weinprobe

2-Bettkabine Haydndeck achtern	p.P. <b>1.760,-</b>
2-Bettkabine Haydndeck	p.P. <b>1.890,-</b>
2-Bettkabine Straußdeck achtern	p.P. <b>2.190,-</b>
2-Bettkabine Straußdeck	p.P. <b>2.275,-</b>
2-Bettkabine Mozartdeck	p.P. <b>2.450,-</b>
2-Bettkabine Mozartsuite	p.P. <b>2.870,-</b>
1-Bettkabine Haydndeck	p.P. <b>2.260,-</b>
1-Bettkabine Straußdeck	p.P. <b>3.080,-</b>
1-Bettkabine Mozartdeck	p.P. <b>3.520,-</b>

### 24.-26.10.2025

Das Hilton-Roulette – Eine Überraschungsfahrt für Sie und auch für uns!

Leistungen: Busfahrt,

- 2x Ü mit inkl. Frühstückbuffet in einem Hotel der Hilton-Familie

- 1x örtlicher Guide für die jeweilige Stadtbesichtigung

Buchung bis: 19.09.2025

Letzter kostenloser Stornotermin: 22.09.2025

p.P. DZ **318,-**

## 14.-16.11.2025

## Lichtergenuss auf der Elbe

Leistungen: Busfahrt,

- 1x Ü inkl. Frühstückbuffet
- 1x Ü mit Halbpension-als 3-Gang- Abendessen oder Buffet, Standort Hotel und Lage z.b. Hotel Dresden West, Kesseldorf
- 1x 3-stündige Stadtführung Dresden
- 1x1 Stunde Wintertour Schloss Wackerbarth inkl. 1 Glühwein, 1 Dresdner Backspezialität, Führung durch die Manufaktur und 3er Weinprobe,
- 1x Lichtergenussfahrt auf der Elbe exklusiv by SRG, inkl.3 Stunden Schifffahrt an Bord der sächsischen Dampfschiffsfahrt ab/bis Dresden, Begrüßung durch die Besatzung an Bord inkl. 1 Glas Sekt, 3-Gang-Abendessen mit Sächsischen Spezialitäten, korrespondierende alkoholische und alkoholfreie Getränke, Moderation und musikalische Begleitung während des Abends

Buchung bis: 10.09.2025

Letzter kostenloser Stornotermin: 12.09.2025

p.P. DZ 458,-EZZ **46,-**

## 16.-17.12.2025

## Sternenfahrt

Leistungen: Busfahrt,

- 1Ü im Hotel Maritim Flughafen Hannover, freie Benutzung des Schwimmbades, gemeinsamer Empfang mit Sekt, Glühwein, Spekulatius,
- 1x Dinner Buffett, Eintrittsticket Show Abend moderiert von Ch. Rodermund mit Live Band versch. Künstler, reichhaltiges Frühstück Buffet, Besuch des Weihnachtsmarkts Hannover mit freier Zeit ca. 4 Stunden

**Buchung bis: 12.11.2025** 

Letzter kostenloser Stornotermin: 14.11.2025

p.P. DZ u. EZZ **277,-**

Hartensdorfer Str. 19 | 15848 Rietz Neuendorf OT Herzberg | Tel. 033677 326 | www.mst-reisen-herzberg.de BÜROZEITEN Mo, Di & Do 09:00-17:00 Uhr | Mi 09:00-16:00 Uhr | Fr 09:00-13:00 Uhr

## Qualzuchten bei Katzen: Wenn Schönheit zur Last wird

Qualzuchten bei Katzen sind ein ernstes Tierschutzproblem, bei dem bestimmte Rassemerkmale so extrem gezüchtet werden, dass sie zu erheblichen gesundheitlichen Problemen und Leiden bei den Tieren führen. Ziel dieser Züchtungen ist oft ein spezifisches Aussehen, das von Menschen als attraktiv empfunden wird, jedoch die natürlichen Bedürfnisse und die Gesundheit der Katze missachtet.

## Rassen mit Ohren-Anomalien:

Die **Scottish Fold** (Schottische Faltohrkatze) und ihre langhaarige Variante, die **Highland Fold**, haben aufgrund eines Gendefekts gefaltete Ohren. Dieser Defekt verursacht jedoch schmerzhafte Gelenkerkrankungen und Arthritis im ganzen Körper, was zu lebenslangem Leid führt. Die Zucht ist in Deutschland verboten.

## Rassen mit kurzen/platten Gesichtern (Brachyzephalie):

Perserkatze (besonders Peke-Face) und Exotic Shorthair leiden unter starken Atemproblemen, tränenden Augen und Zahnfehlstellungen. Auch bei vielen Britisch Kurzhaar wird dieses Merkmal leider immer extremer gezüchtet.



Rassen mit fehlendem oder stark verändertem Fell/Tasthaaren:

Sphynx-Katzen (Nacktkatzen) wie auch Peterbald oder Don Sphynx sind ohne Fell extrem kälte-, sonnenbrand- und verletzungsempfindlich. Oft fehlen ihnen auch die wichtigen Tasthaare, die für die Orientierung essenziell sind.

**Rex-Katzen** (z.B. Devon Rex, Cornish Rex) haben gekräuseltes, dünnes Fell, das ebenfalls zu Problemen beim Wärmeschutz und bei der Haut führen kann, oft sind auch die Tasthaare betroffen.

#### Weiße Katzen

Rein weiße Katzen mit blauen Augen, unabhängig von der Rasse (z.B. bei angeborene Taubheit).

#### Rassen mit verkürzten Gliedmaßen/Schwänzen:

Die Munchkin-Katze ("Dackelkatze") leidet unter extrem kurzen Beinen, die zu Skelett- und Gelenkschäden führen und ihre natürliche Bewegung einschränken. Ihre Zucht ist in Deutschland verboten.



Manx-Katzen und Japanese Bobtails haben verkürzte oder fehlende Schwänze, was zu Gleichgewichtsproblemen und Wirbelsäulenschäden führen kann.

Es ist wichtig zu betonen, dass nicht jede Katze dieser Rassen automatisch leidet. Doch die genetische Veranlagung für diese Probleme ist stark ausgeprägt. Informieren Sie sich immer gut und unterstützen Sie keine Züchter, die extreme Merkmale fördern.

## Rechtliche Situation in Deutschland

In Deutschland ist die Qualzucht nach § 11b des Tierschutzgesetzes verboten. Dort heißt es: "Es ist verboten, Wirbeltiere zu züchten oder durch biotechnische Maßnahmen zu verändern, soweit damit gerechnet werden muss, dass bei der Nachzucht oder den veränderten Tieren erblich bedingte Leiden auftreten."

Trotz dieses Verbots ist die Durchsetzung oft schwierig, da die Definition von "Leiden" nicht immer eindeutig ist und Gutachten von Sachverständigen erforderlich sind. Viele Züchter agieren im Graubereich oder umgehen die Vorschriften.

Wir können hier nur eine kleine Auswahl an betroffenen Rassen aufzeigen. Für nähere Informationen stehen wir ihnen gern zur Verfügung

TierschutzVEREIN Beeskow e.V.: Tel.: 0176-11 62 93 77 tierschutzverein-beeskow@gmx.de



# Spendenaktion bei GoFundMe







Liebe Tierfreunde,

wir vom Tierschutzverein Beeskow e.V. setzen uns seit diesem Jahr mit Herz und Hingabe für Tiere in Not ein. Bei uns finden zahlreiche Schützlinge – vom Kaninchen bis zur Ziege, vom Meerschweinchen bis zum Huhn – und viele Katzenbabys – ein sicheres Zuhause, liebevolle Pflege und eine zweite Chance auf ein besseres Leben.

Deshalb möchten wir zwei neue, stabile und artgerechte Außengehege bauen – für mehr Platz, mehr Sicherheit und mehr Lebensfreude für unsere tierischen Bewohner.

Kostenpunkt: Je nach Größe und Material belaufen sich die Kosten auf ca. 500 bis 750 Euro – eine Summe, die wir als gemeinnütziger Verein ohne Unterstützung nicht stemmen können.

Daher bitten wir euch um Hilfe!

Jeder Beitrag – egal ob groß oder klein – bringt uns einen Schritt näher an unser Ziel. Mit eurer Unterstützung schaffen wir eine sichere Pflegestelle für unsere Tiere.

Spenden statt wegsehen – gemeinsam für den Tierschutz in Beeskow!

Bitte helft uns, damit wir weiterhin für die Tiere da sein können, die sonst niemanden haben.

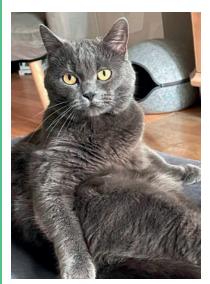
Von Herzen Danke im Namen aller Zwei- und Vierbeiner.

## Euer Team vom Tierschutzverein Beeskow e.V.

Link zur GoFundMe-Spendenaktion lautet: hilfe-für-unsere-tiere-wir-brauchen-zwei-neue-aussengehege oder bei GoFundME Tierschutzverein Beeskow e.V. eingeben

## Wir suchen ein Zuhause!

"Jedes Schnurren eine Dankbarkeit, jede Berührung ein Versprechen."



## Gebrauchsanweisung Püppi: "Tür auf, Tür zu, Futter rein, Liebe raus."

Diese besondere Katzendame kommt mit ihrer eigenen charmanten Bedienungsanleitung. Sie liebt ihren Freigang, um die neuesten Nachbarschaftsgerüchte zu sammeln und ihre sportliche Seite auszuleben. Danach erwartet sie standesgemäß einen vollen Napf und eine ausgiebige Kuscheleinheit – als Belohnung für ihre anstrengende Arbeit als Freigängerin. Kleine Kinder und Hunde machen ihr Angst. Wenn sie eine ruhige Katze suchen, die Ihr Leben bereichert, ist sie die Richtige!

Püppi ist 7 Jahre alt, kastriert und eine wunderschöne Britisch Kurzhaar

"Vorsicht, hier kommt Balou, ein Profi-Fenstergucker und angehender Balkon-Philosoph!" Dieser Kater hat ein Herz für Abenteuer, aber einen Kopf für Sicherheit. Er braucht kein wildes Leben, sondern einen katzensicheren Balkon für



seine täglichen Wetterberichte oder einen gut gesicherten Garten für seine botanischen Studien (Blumen ignorieren, Insekten jagen). Balou ist der perfekte Mitbewohner für alle, die Freude am gemeinsamen Schauen am Gartenzaun oder am Kuscheln haben.

Balou ist ca. 6 Jahre alt und kas-

# Keine weitere Steuerverschwendung ins Ausland!

# Wir brauchen unser Geld hier!



Golmer Str. 6b, Bad Saarow

Sonnenschutztechnil

www.sonnenschutz-braatz.de



Ehrenfried-Jopp-Str. 17, Fürstenwalde



Thomas-Edison-Str. 2, Fürstenwalde



Handwerksmeisterbetrieb J.-S.-Bach-Str. 1a, Fürstenwalde

Wir denken an Ihr Auto. Autohaus Kuchenbecker GmbH & Co. KG

Langewahler Str. 19a, Fürstenwalde



Hildesheimer Str. 14a, Neuenhagen



Markt 1, 15848 Beeskow www.genuss-werk-stadt.de



**Second Hand & Outlet** Rauener Str. 9, Fürstenwalde



Eisenbahnstr. 144, Fürstenwalde



Wollankstr. 8, Erkner



Eisenbahnstr. 134, Fürstenwalde



Breite Str. 3, Beeskow



Gewerbegebiet Zum Wasserwerk 7a, Erkner



Saarower Str. 19, Reichenwalde



Ländliche Gastlichkeit im Familienbetrieb seit mehr als 200 Jahren

Gasthof Simke und Pension

Kirchstr. 5, Herzberg

Bestattungshaus Gerald Ramm

Tel. 03362 / 54 79

Rüdersdorfer Str. 105, Woltersdorf



Hoppegartener Str. 10, Hoppegarten

**Bauelemente - Service** 

USCHE

# Wirzahlen 1 Billion Euro Steuern.

# Keine weitere Steuerverschwendung ins Ausland. Wir brauchen unser Geld hier!



Pfaffendorfer Chaussee 35. Rietz-Neuendorf OT Pfaffendorf www.jabitte.com



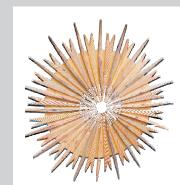
www.pflege-mit-tradition.de, Bad Saarow



Werner-von-Siemens-Str. 11, Schöneiche



www.softsyncpro.de



Haus- und Hof-Narr Ronald Domsch

Lübecker Str. 14, Schöneiche





**EP:**Electro Christoph Hausgerätekundendienst - Meisterbetrieb

Bahnhofstr. 22a, Fürstenwalde



Blockhaus- & Saunaanlagen Jürgen Wohlfarth e.K.

Waldstr. 7, 15566 Schöneiche



Hauptstr. 13, Tauche OT Lindenberg | Reichenwalder Str. 2, Storkow



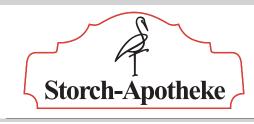
An der B 246, Tauche OT Lindenberg



Hauptstr. 13, Lindenberg



Inh. Holger Frömming Charlottenhof 28, Beeskow



Am Markt 7, Storkow



Eichenweg 2, Rietz-Neuendorf



August-Bebel-Str. 23, Fürstenwalde



www.deserv-dellenservice.de



Am Springsee 2, Storkow OT Limsdorf



Wochowseer Weg 1a, Storkow



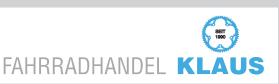
www.waldgaststaette-zur-quelle.de



Rudolf-Breitscheid-Allee 95, Neuenhagen

Fon/Fax: 03342/205310





Charlottenhof 28, Beeskow



Praxis für Naturheilkunde Am Treptower Park 42, Berlin



Friseurmeisterin Linda Wöllm

Straße des Friedens 26a. Tauche, OT Görsdorf





Klosterstr. 16, Beeskow

Breite Str. 4, Beeskow



Charlottenhof 31, Beeskow



Feldstr. 5, Falkenberg

**Mobau** Representation Baustoff-Union

Fürstenwalder Str. 14, Beeskow

Heizung - Bäder - Wartung - Service



Dorfstr. 19, Bad Saarow-Pieskow



Breite Str. 13, Fürstenwalde



Straße des Friedens 15, Tauche, OT Görsdorf



# Keine weitere Steuerverschwendung ins Ausland!

# Wir brauchen unser Geld hier!



Breite Str. 10, Beeskow



Mühlenstr. 25, Fürstenwalde



Fürstenwalder Str. 5, Rietz-Neuendorf

## Dorn & Sohn

Rundfunk-Fernsehen-Antennen **Elektroinstalations GmbH** 

Karl-Marx-Str. 34, Friedland



www.stoffwandel.de Stoffe & Handmadeklamotten



www.facebook.com/UlmenhofSteinhofel Straße der Freundschaft 25, Steinhöfel

## Geflügelhof Günther Landhandel

Geflügel-, Futtermittel, Reitshop & Zubehör



Molkenberger Str. 02, Fürstenwalde



Friedhofsstr. 3, Fürstenwalde





Domstr. 2, Fürstenwalde



Dahmsdorfer Str. 5, Wendisch Rietz



GER ROGER PELZ **BEZIEHUNGSCOACH** 

Alte Dorfstr. 47, Steinhöfel OT Neuendorf im Sande



August-Bebel-Str. 101, Fürstenwalde



Lotichiusstr. 32, Fürstenwalde



Rathausstr. 5, Fürstenwalde



Beate Willer, Yoga & Energiearbeit Eisenbahnstraße 153, Fürstenwalde www.mandalayoga.de



# Keine weitere Steuerverschwendung ins Ausland!

# Wir brauchen unser Geld hier!



04 - 05 10 2025 Wolle Festival Erkner 2025, Stadthalle Erkner, Julius-Rütgers-Str. 4, Erkner





Lindenstr. 9, Rietz-Neuendorf, Tel: 33677-35 99 43



Lebbiner Str. 1, Storkow, www.irrlandia.de





Domgasse 1, Fürstenwalde



Neue Str. 50, Fürstenwalde



# Landschlachthof Lehmann

Traditioneller Handwerksbetrieb Schlachten, Zerlegen, Verarbeiten und Verkauf

Tempelberger Weg 1b, Steinhöfel OT Heinersdorf



Kfz-Werkstatt Henrik Krüger

Im Luch 5, Beeskow



Ernst-Thälmann-Str. 45, Fürstenwalde





BSK 17/25 erscheint am 13.08.25.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 08.08.25, 12 Uhr.



Saarower Str. 11, Rauen



**HAUKE** 



# Vorgestellt: Lisa's Pfotenhilfe



Ich bin Lisa Odoy und ich setze mich leidenschaftlich für die Tiere in unserer Region ein, um ihnen eine Stimme zu geben, die oft ungehört bleibt.

Aus diesem Engagement heraus ent-

stand die Tierschutzgruppe Beeskow. Um unsere Bemühungen für Tiere in Not weiter zu verstärken und einen noch größeren Unterschied zu machen, war der nächste logische Schritt die Gründung von Lisa's Pfotenhilfe gUG.

Mit Lisa's Pfotenhilfe gUG rücken die Tiere, die dringend Hilfe brauchen, noch stärker in den Fokus unserer Arbeit. Unser Ziel ist es, in Not geratenen Tieren zur Seite zu stehen, ihnen Schutz zu bieten und ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Doch all das wäre nicht möglich ohne meine fleißigen Helfer.

Ihre unermüdliche Unterstützung und ihr großes Herz für Tiere sind das Fundament, auf dem Lisa's Pfotenhilfe gUG aufgebaut ist. Gemeinsam können wir weiterhin Großes für die Tiere in unserer Gemeinschaft leisten.

Als Lisa Odoy schlägt mein Herz besonders für Katzen, und hier liegt der Fokus von Lisa's Pfotenhilfe gUG.

Wir haben uns zur Aufgabe gemacht:

- Kastration von Streunerkatzen
- Pflege & Betreuung von Katzen in Not
- Beratung von Tierhaltern
- Aufklärungsarbeit mit und für Kinder und Jugendliche

**Unser Ziel:** Katzen ein besseres Leben ermöglichen – wir können nicht mehr wegschauen!

Die Tierpopulation in unserer Region ist groß, wir vom Tierschutzteam sind jeden Tag im Einsatz, um zu helfen, wo wir können.

Doch um das Leid zu lindern und eine bessere Zukunft für unsere Schützlinge zu schaffen, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

#### Ihre Hilfe zählt!

Ob mit einer Spende, ehrenamtlicher Unterstützung oder der Vermittlung unserer Schützlinge – jeder Beitrag macht ein Unterschied.

Spendenkonto:

Lisa's Pfotenhilfe gUG Sparkasse Oder Spree

BLZ: DE81 1705 5050 1102 4315 80 BIC: WELADED1LOS

Auch andere Tiere in Not? Kontaktieren Sie uns! Wir wissen, dass auch andere Tiere dringend Hilfe benötigen. Gerne können Sie uns kontaktieren, wenn Sie auf ein Tier in Not stoßen, das keine Katze ist.

Wir sind gut vernetzt mit anderen Fachleuten und helfen Ihnen gerne dabei, die richtige Anlaufstelle zu finden.

> Kontaktieren Sie uns unter Tel.: 0173/64 44 015

# Informationsgespräch zum Bahrensdorfer Uferweg

Beeskow. Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Frau Dr. Karin Niederstraßer, lädt interessierte Bürger/-innen und Anlieger/-innen zu einem Informationsgespräch bzgl. des Bahrensdorfer Uferweges ein.

Kardanöl neu

Nach mehreren Beratungen in der Stadtverordnetenversammlung sowie den dazu gefassten Beschlüssen wurden verschiedene Hinweise und Anregungen von Anliegern und Dritten aufgenommen und in die weitere Prüfung einbezogen. In diesem Zusammenhang fand am 24.07.2025 eine erneute Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) statt.

Frau Dr. Niederstraßer möchte Sie über den aktuellen Stand sowie das

mögliche weitere Vorgehen informieren und mit Ihnen in den Austauschtreten.

**Termin: 31.07.2025, 18.00 Uhr**, Rathaus Beeskow, Sitzungssaal

Rathaus Beeskow



tolles verlässliches Motorrad, starke Optik, niedrige Sitzhöhe,

Kein Tausch, keine Ratenzahung.

Es handelt sich bei diesem Angebot um einen Privatverkauf.

tiefer Schwerpunkt, praktischer Kardan

# Kleinanzeigen

## **An- & Verkauf**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de FA

private
Kleinanzeigen
Gewerbliche Kleinanzeigen:
18,- Euro netto

Jetzt online schalten unter:

www.hauke-verlag.de

**Brenn- und Kaminholz**, 25-50 cm gesiebt, BIG-PACK, Anlieferung möglich, **Tel.:** 0171-441 00 33

Müggelheimerin kauft alte Dinge, bitte alles anbieten auch Sammlungen. Tel.: 030 / 65 940 490 Funk 0157-52 42 41 23

Verkaufe aus Altersgründen mein Motorrad BMW K1600 GTL, Bj. 2012, 89 Tkm. Neukauf Navi 2020, ständig neue Updates. Ein Reisetourer der Oberklasse kein Unfall. Bereifung erst 03/25 neu, Werkstattgepflegt, alle Services dokumentiert. Verkauf ab sofort. Preis 9.500,-€ VB. Kontakt: 03362-700 02 17



## Das Grusel-ABC

Hin und wieder gibt es Leute, die, bedroht von einer Meute böser Buben, nicht verzweifeln, sondern gleich zum Knüppel greifen, um dann, ohne viel zu fragen, mehrmals kräftig zuzuschlagen; was die Meute nicht erfreut, die sich daraufhin zerstreut.

Oder, die an dunklen Tagen einfach keck zum König sagen: "Wir verlangen heut' mehr Licht!" So was mag der König nicht. Um die Nörgler zu bekehren, muss er sie das Fürchten lehren.

Dazu dient seit eh und je dieses Grusel-ABC: "Affenpocken, BSE, COVID19, Diarrhö, Gürtelrose, Hexenschuss, Klimawandel, Tetanus! Treiben Sie zu wenig Sport? ...und so weiter und so fort."

Menschen, die nur Angst verspüren, lassen sich viel besser führen. Doch, wie eingangs festgestellt, gibt es Leute auf der Welt, die im Wald nicht ängstlich pfeifen, sondern gleich zum Knüppel greifen.

Bernd Jaeschin

## Für den Krieg geradestehen

Da sich unser Denken immer nur ums Geld dreht, stellt sich die Frage nach dem "Wieviel". Und ist ein Mensch dann genauso viel wert wie ein anderer? Und wenn wir uns das alles beantworten können, dann sollten wir den von uns "errechneten, materiellen Durchschnittswert" auch ruhig mal mit 60.000.000 multiplizieren. Und mit den "verloren gegangenen" zerstörten Werten zusätzlich addieren: Familien, Verwandtschaft, Gesundheit, Zukunftspläne, Gebäude, Straßen, Schulen, Krankenhäuser, Privateigentum... und was es da noch so alles aufzuzählen gäbe. Und Schmerzensgelder, Rentenzahlungen, Kur-Behandlungs- und Beerdigungskosten, und die Kosten für den Wiederaufbau und Ausgleichszahlungen für die Rückständigkeit wirtschaftlich gesehen - nicht mehr konkurrieren zu können, noch obendrauf! Und das ergäbe dann eine Summe, für die wir Deutschen, nur auf den 2. Weltkrieg bezogen, dann auch geradestehen müssten.

Und auch jede Wette, die jetzige Welt wäre dann eine ganz andere für uns! Und auch so extrem, in Zahlungen von Reparationsleistungen, dass wir Deutschen auch heute noch in Armut – bei Wasser und Brot, und in zerlumpten Klamotten – leben müssten. Und auch schade, dass es nicht so ist! Auch weil 58.520.000 Deutsche wohl schon wieder für Aufrüstung sein sollen, und manch ein Politiker den Wunsch hegt, in Eigenregie über die Atomwaffen verfügen zu dürfen. Und von der Wiedereinführung der Wehrpflicht - und liebe Frauen, keine Angst, Euch vergisst man nicht(!) – mal ganz abgesehen.

Wobei sich aber die Zahl der Kriegsdienstverweigerer unter den aktiven Soldaten der Bundeswehr (2.468 bis 31. Oktober 2024) bereits schon deutlich erhöht hat! Doch, ob nun Heulsusen hin oder her, so wissen wenigstens die Börsianer diesen gigantischen Rüstungsboom noch so richtig doll zu feiern. Und was Euch von Herzen gegönnt sei.

Doch wenn man uns mal richtig zur Kasse bitten würde, auch zur Abschreckung heutiger Kriege-Macher, wenn wir wahrhaftig am Hungertuch nagen müssten, dann sähe alles schon ganz anders aus. Und vor allem dann, wenn sich in unserer Nähe irgendein Politiker wagen würde, wieder von dem zu sprechen, das uns vom Frieden weg - in Richtung Krieg hin – führt. Der uns kriegstauglich sehen möchte! Weshalb es für den dann auch eng werden könnte. Wo sich so ein aufgeblasener Menschenpfau, unserer Anhimmelung gar nicht wert, dann selber auch wünschen würde, richtig fliegen zu können! "Dem Kochtopf unserer leeren Mägen noch entfliehen zu können!"

Doch da man uns reich sein lässt, bleibt es alles beim Alten! Beim "wie immer schon gehabt!"

## Wahlversprechen

Geschickt jongliert wird jedes Wort Geschwind erhitzen sich die Münder Aus Bürokraten werden Gründer Die Welt, sie wird ein neuer Ort

Die Steuer sinkt, die Rente steigt Rigider werden Paragraphen Befürchten muss nun harte Strafen Wer zu Betrug und Diebstahl neigt

Vom tiefen Süden bis Berlin Beschleunigt werden die Transporte Und angekurbelt die Exporte Im Land herrscht wieder Disziplin

Ob Mensch, ob Pflanze oder Tier Bald geht es endlich allen besser Der Wald gesundet und Gewässer Geboren wird ein großes Wir

Es sei gesagt kurz vor der Wahl Sie sind recht sicher, die Beschlüsse Gruß an die Bürger, viele Küsse Ein Kreuzchen nur, in großer Zahl

Gewonnen, klasse, vielen Dank! Wir werden uns gleich sehr beeilen Zunächst sind Posten zu verteilen Gerecht auf der Regierungsbank

Wir sitzen nun, was wollt ihr mehr? Wir sind ja schließlich noch verkatert Vom Wahlkampf innerlich zermartert Und die Erinnerung fällt uns schwer

Betrachten wir nun völlig fair Vom hohen Rang aus alte Tage Erkennen wir kaum Grund zur Klage Und machen weiter wie bisher

**Eugen Zentner** 

Eugen Zentner ist Kulturjournalist und Schriftsteller. Er lebt und arbeitet in Berlin. Zuletzt erschienen von ihm das Sachbuch "Kunst und Kultur gegen den Strom" und der Kurzgeschichtenband "Corona-Schicksale".

## Milliarden für die falsche Politik

Die Potsdamer Regierungskoalition jubelt! Der Bund hat aus seinem Billionen-Verschuldungsprogramm dem Land Brandenburg ein paar Almosen versprochen. Drei Milliarden Euro darf Brandenburg jetzt ausgeben, auch damit die marode Infrastruktur nicht vollends zusammenbricht.

Nicht fehlendes Geld ist das Problem in Brandenburg, es ist die seit Jahrzehnten falsche Politik. Die Milliarden hätten längst zum Wohle aller Brandenburger eingesetzt werden können. Stattdessen wurden sie planlos verschleudert für zweifelhafte Wirtschaftsprojekte und seit über einem Jahrzehnt für eine völlig verfehlte Migrationspolitik. Unzählige Milliarden, die die Woidke-Regierung für illegale Migranten und abgelehnte Asylbewerber hinausgeworfen hat.

Der Jubel über das von unseren Enkeln und Urenkeln geborgte Geld ist nahezu zynisch. Wer wirklich Politik für die eige-

nen Menschen macht, muss nicht nachfolgende Generationen verschulden, um alles, was in Jahrzehnten vernachlässigt wurde, zu flicken. Wir haben der Landesregierung in den Haushaltsverhandlungen aufgezeigt, wie man mit dem Geld der Steuerzahler umgehen sollte, verstanden hat das in der Koalition offensichtlich niemand. Kathi Muxel, MdL (AfD)

## Die Wirkung folgt der Ursache

Wir fordern: Wir wollen in Ruhe und Frieden unser eigenes Leben leben.

Ist das zuviel verlangt? Das kommt darauf an, was wir dafür zu investieren bereit

- 1. Sind wir willens und fähig wie Immanuel Kant es formuliert - uns stets so zu benehmen, dass wir Vorbild für ein allgemein gültiges Gesetz sein könnten?
- 2. Gewichten wir Dankbarkeit und Demut höher als Stolz und Eitelkeit?
- 3. Wissen wir wie Sokrates dass wir nichts wissen?
- 4. Streichen wir "Wir sind die Guten" aus unserem Vokabular?
- 5. Verpönen wir leistungsloses Einkommen wie Zins und Erbschaft?
- 6. Nehmen wir hemmungslos an, was uns angeboten wird, geben wir aber auch bedenkenlos weiter, was wir nicht mehr brauchen?
- 7. Nehmen wir die Interessen des Anderen genauso wichtig, wie unsere eigenen?
- 8. Nehmen wir unsere Aufsichtspflicht über unsere Volksvertreter im gebotenen Umfang wahr?

Falls das tatsächlich nicht so ist, nehmen wir Ausbeutung und Krieg achselzuckend in Kauf. Das ist eine pur logische **Iohannes Bard** 

## Ich setze noch einen drauf!

Sehr geehrter Herr Hauke,

die Welt steht Kopf oder bin ich es, der blöd ist im Kopf? Sir Newton hat die Sache mit der Schwerkraft erklärt und mit einem Apfel schmackhaft gemacht. Oder doch nicht? Fällt der Apfel nicht vom Baum zur Erde, sondern fliegt himmel-

Robert Koch, der nicht mehr erleben musste, wie ihn Lothar Wieler und Dr. Drosten verulkt haben, hat das mit den ansteckenden Bakterien endgültig geklärt. Oder etwa nicht? Derzeit werden solche Endgültigkeiten zugunsten von Unlogischem bis Menschenverächtlichem auf den Kopf gestellt: die unbestritten beste Kriegshetzerin, Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, bekommt einen Preis für Menschlichkeit, genannt Janusz-Korczak-Preis (auch für Demokratie und Freiheit). Korczak, der bekanntlich mit seinen jüdischen Zöglingen aus Warschau direkt nach Auschwitz ins Vernichtungsgas der Erfurter Firma Töpfer ging.

Sie denken, so eine Verirrung kann man nicht toppen? Doch: Den Internationalen Karlspreis zu Aachen verlieh man kürzlich an Dr. Ursula von der Leyen. Für Verdienste zur Eindämmung der Pandemie, für die Geschlossenheit des Verteidigungswillens gegen Russland. Der Preis ist als Erinnerung an Karl den Große gedacht, genannt Vater Europas,

## Leserkarikatur von Siegfried Biener



aber auch der Sachsenschlächter (Blutgericht von Verden, in dem unter seiner Veranlassung 4.500 heidnische Sachsen einem Massaker zum Opfer fielen.) Sie denken, unglaublich? Wohin sind wir gekommen? Da setze ich noch einen drauf: am 8. Juli schlug Netanyahu Donald Trump für den Friedensnobelpreis vor!

Frank Schubert

## Speichern Sie diesen Artikel gut ab!

Hallo, liebe Leser,

hallo, verehrter Herr Hauke!

Könnten und sollten wir uns nicht auch mal etwas glücklich und stolz fühlen? Wofür? Z.B., dass wir den Micha Hauke als guten Daten- und Argumente-Sammler bei uns haben! Der erreicht uns über ein echtes Print- und Online-Medium! Klar, es gibt auch den Reitschuster, den Reichelt, den Schiffmann, Kontrafunk, Paul Brandenburg, die EpochTimes, die JF und diverse andere Überregionale.

Aber der Hauke-Verlag kommt von hier, wird von hier finanziert und schreibt für uns kritische Geister hier. Erhebt öffentliche, zitierfähige Stimme für uns. (Erinnerung: Das hatten wir 1988-89 nicht. Da mussten wir als Nicht-Christen in die Kirchen gehen...)

Nun hat Micha Hauke sich in seinem aktuellen Kommentar in Ausgabe 15/25 "Eine Richtigstellung" erneut an das heikle Klima-Thema und das böse CO<sub>2</sub> gewagt. Das ist aus meiner Geographen-Sicht ein noch dickeres und härteres Brett als die Drosten-Covid-Lüge oder die Lauterbach-Affen-Pocken.

Das Klima: Noch schwieriger, wissenschaftliche Ergebnisse richtig zu stellen und sachlich zu vermitteln. Der Micha Hauke hat das wieder mal so gut und verständlich (fast umfassend) zusammengefasst, dass ich nur den Hut lüften kann und Euch auffordern möchte, den Artikel gut zu speichern! Der ist ggf. für die irgendwann aufnahmebereite Freund-/ und Verwandtschaft zu verwenden. Mit dem schlechten CO2-Gewissen werden noch mehr Menschen in Schach gehalten, als mit der Pandemie-Angst. Von Politikern, die das entweder wissen oder nicht wissen können oder wollen. Klima-Aufarbeitung wird wohl ein noch größeres Thema der nächsten Jahre – wenn wir noch die Chance dazu bekommen und uns nicht die irre Generation der Kriegshysteriker in die logische und naheliegende Konsequenz führen.

Was ich sagen wollte: Feiern wir doch mal, dass wir so einen guten Journalisten und Verleger wie den Micha Hauke in unseren Reihen hier in Ost-Brandenburg haben, und unterstützen und hüten diesen lokalen "Schatz".

Optimistische Grüße aus Schöneiche. **Dr. Ralf Kalke** 

## "Zusammen für den Sieg!"

Wer kann sich noch an die gruseligen Augen von Marie-Agnes Strack-Zimmermann auf riesigen Plakatwänden an unseren Straßen zur Europawahl 2024 erinnern?

Was hat "Oma Courage" nun bitte seit neuestem mit Janusz Korczak zu tun? Sie erhielt am 29.06.2025 den Janusz-Korczak-Preis für Menschlichkeit. Die Jüdische Allgemeine titelte dazu: "Eine laute Stimme für Frieden und Gerechtigkeit in dieser Welt."

Ich bin geschockt, da ich weiß, auch ohne Recherche, wer Janusz Korczak war, da die Grundschule meiner Kinder seinen Namen trägt. Im Übrigen zahlt den Preis der Steuerzahler. Aber das macht es auch nicht besser. Denn wer sich mit dem Wirken von Janusz Korczak beschäftigt, kann keinen einzigen triftigen Grund finden, warum ausgerechnet diese Frau diesen Preis verdient hätte.

Janusz Korczak war ein polnischer Militär- u. Kinderarzt sowie Kinderbuchautor und bedeutender Pädagoge jüdischer Abstammung. Bekannt wurde er vor allem durch seinen Einsatz für Kinder, insbesondere in einem jüdischen Waisenhaus. Im August 1942 wurden im Rahmen der Aktionen zur sogenannten "Endlösung der Judenfrage" die etwa 200 Kinder des Waisenhauses von der SS zur Deportation in das Vernichtungslager Treblinka abgeholt. Obwohl Korczak wusste, dass dies für ihn den Tod bedeutete, wollte er die Kinder nicht im Stich lassen und ging mit ihnen in den Tod.

Die Laudatio für Strack-Zimmermann hielt der Professor für Internationale Politik und Konfliktexperte, Carlo Masala. Bei der Professur könnte man meinen, der könnte einschätzen, inwiefern sich Marie-Agnes für internationale Politik eingesetzt hat. Meines Erachtens jedenfalls nicht positiv - im Gegenteil-, denn wer öffentlich zu Krieg aufruft, trägt nichts Positives zur internationalen Politik bei, oder? Wie Prof. Masala (Konfliktexperte!) sie in seiner Laudatio als "würdig" bezeichnen kann, ist mir schleierhaft. Hat er nicht die "Kommunikationsentgleisungen" mitbekommen, wie sie ungeniert ihre bellizistischen Hasstiraden von der geschützten Bühne auf Bürger absonderte? Wie z.B.: "Weißt du was, du Dödel? Komm doch mal her, leg dich doch mal hier mit mir an! Dafür hast du nicht den Hintern in der Hose!" Oder auch sehr vornehm: "Ihr seid zu blöd, um eine Pfeife in den Mund zu stecken!" Ich wage zu bezweifeln, dass Janusz Korczak seinen Schützlingen derart Vokabular und Auftreten beibrachte. Aber Masala sieht es anscheinend anders. In seiner Laudatio betonte er: "Sie ist stark im Auftreten, eloquent in der Sprache." Meinen Sie das tatsächlich ernst, Herr Professor?

Aber schon der Beginn seiner Laudatio macht mich fassungslos: "Dieser Preis wird an Persönlichkeiten verliehen, die sich im besonderen Maße um die Förderung der Menschen- und Kinderrechte, um die Wahrung des Friedens und die Bekämpfung von Hass, Gewalt und Menschenfeindlichkeit verdient gemacht haben." Ich kann bei bestem Willen und trotz intensiver Recherche nicht erkennen, wann und womit sich Strack-Zimmermann für Menschen- und Kinderrechte oder für die Wahrung des Friedens einsetzte. In der Laudatio heißt es weiter: "Aber immer verbunden mit der Empa-

thie für das Leid, das solch militärische Auseinandersetzungen nach sich ziehen."

Masala lobte weiter: "Und sie hat, wie kaum eine andere im deutschen Politikbetrieb, begriffen, dass es, manchmal militärische Stärke braucht, um Frieden und die Beendigung von Leid herbeizuführen."

Inwieweit ist es ihr gelungen, z.B. mit ihrer T-Shirt-Botschaft "Taurus für die Ukraine – Zusammen für den Sieg" Menschen- und Kinderrechte und den Frieden zu wahren? Taurus sind Waffen. Waffen töten Menschen und oft genug auch unschuldige Kinder. Aber das weiß der schlaue Herr Professor wohl nicht.

Der weitere Laudatiotext bringt mir Ekelpickel: "Und sie macht das mit Biss und Wortwitz" – in der o.g. "Eloquenz"?! Bei deren widerwärtigen Bellizismus kann ich, so sehr ich mich auch anstrenge, wirklich keinerlei Witz entdecken.

Spätestens beim letzten Absatz der Laudatio erkennt man, wes Geistes Kind er ist: "Menschlichkeit ist kein Ideal, sie ist ein Auftrag. Zeichnen wir heute eine Person aus, die diese Menschlichkeit als Auftrag begriffen hat und mit einer militärischen Konsequenz an der Auftragserfüllung tagtäglich arbeitet."

Den krönenden Abschluss lieferte Masala im Kölschen Dialekt: "Häs de jood jemaach Mädche. Maach esu wigger". Da verschlägt es mir endgültig die Sprache und ich schlussfolgere: Wir werden nicht nur die vermeintlich Ausgezeichneten erkennen, sondern auch ihre Laudatoren, welche die Lobreden gehalten haben.

In einem stimme ich mit Strack-Zimmermann zu: "Korczak war ein außergewöhnlicher Mann, der Menschlichkeit gelebt hat und nicht nur gepredigt." Sie sei dankbar und tief berührt für den erhaltenen Preis. Ihre Hybris allerdings gestattet ihr scheinbar keine Reflexion ihrer Worte

Janusz Korczak blieb es erspart, Strack-Zimmermann und Masala kennenzulernen und erleben zu müssen; mein einziger Trost. **Anne Krämer** 

## Aufgepasst, neues Unheil droht

Am 20. Mai 2025 wurde von der WHO das Pandemieabkommen mit seinen internationalen Gesundheitsvorschriften verabschiedet, das den WHO-Chef ermächtigt, nach seinem Ermessen weltweit Pandemien auszurufen. Die USA sind bereits vorher aus der WHO ausgetreten. Der amerikanische Gesundheitsminister Kennedy Jr. rief andere WHO-Mitgliedsstaaten dazu auf, dem USA-Beispiel zu folgen. Das tat Argentinien mit nachvollziehbarer Begründung: Die Vorschriften der WHO beruhen nicht auf Wissenschaft, sondern auf politischen Interessen und bürokratischen Strukturen und sind deshalb unbrauchbar; Argentinien wird nicht zulassen, dass eine internationale Organisation in die Souveränität des Staates eingreift - schon gar nicht, wenn es um die Gesundheit geht. Zur Erinnerung: Die WHO ist kein demokratisch gewähltes Gremium, wird zu etwa 80% über Spenden finanziert und fungiert als Verkaufsbüro der internationalen Pharma-Konzerne.

Deutschland hat keinen Widerspruch gegen die Internationalen Gesundheitsvorschriften eingelegt – so treten sie automatisch im Herbst 2025 in Kraft. Der Bundestag hatte schon im vorigen Jahr den Entwurf durchgewinkt. Zu groß ist der Einfluss der Pharma-Lobbyisten. Die Regierenden und der Mainstream-Journalismus gehen davon aus, dass die Bürger, Leser und Zuschauer als folgsame Untertanen kein Gedächtnis brauchen, sondern brav der von ihnen verkündeten "Wahrheit" folgen. Der Bürger wird damit "bombardiert", was er hören soll und nicht, was er hören will.

Es bleibt zu hoffen, dass sich viele Bürger an die vergangene Corona-Diktatur erinnern, die nicht nur Milliarden Steuergeld verschwendet hat, sondern schwere gesundheitliche Schäden und Todesfälle herbeiführte, z.B.:

- Überbeschaffung von FFP2-Masken. Von den gelieferten 5,8 Mrd. Masken (Kosten: rund 6 Mrd. Euro) wurden drei Viertel vernichtet!! Allein die von J. Spahn zu verantwortende Abnahme-Garantie führte zu einem bisherigen Schaden von 2,3 Mrd. Euro! J. Spahn ist jetzt der neue CDU-Fraktionsvorsitzende im Bundestag!
- Mehr als 25.000 Betrugsfälle bei Corona-Hilfen und Testzentren, wahrscheinlicher Schaden = 2 Mrd. Euro – verantwortlich: Regierung wegen fehlender Kontrolle.
- Medienwirksame Eröffnung eines Corona-Notfallkrankenhauses mit 500 Betten auf dem Berliner Messegelände, das nie einen Patienten gesehen hat und aufgrund fehlenden Personals ohnehin nicht funktionieren konnte verantwortlich: die Gesundheitsbehörden, Schaden 98 Mill. Euro. Es wurde nun heimlich geschlossen. Ein überhöhter Bedarf an Krankenhausbetten für Corona-Patienten bestand ohnehin nicht!
- Dubiöse Impfstoffbestellungen durch die EU. Bis November 2021 wurden 4,6 Mrd. Impfstoffdosen mit Abnahmegarantie bestellt, d.h. 10 Spritzen für jeden EU-Bürger inkl. Säuglinge! Besonders bemerkenswert war der über SMS abgeschlossene Vertrag von der EU-Kommissionspräsidentin mit dem Pfizer-Chef über die Lieferung von 1,8 Mrd. Impfdosen zum Preis von 36 Mrd. Euro, wobei der Preis für die Einzeldosis vorab von 15,50 auf 19,50 Euro erhöht wurde – der Herstellungspreis liegt bei 3 Euro!! Nun, das EU-Parlament hat seine eigene Gerichtsbarkeit und eigene Kontrollorgane! Ein Schelm, wer Böses dabei denkt!!
- Falsche Behauptungen der Gesundheitsminister Spahn und Lauterbach zur Wirksamkeit und Verträglichkeit von mRNA-Impfstoffen, die ohne eine solide Datenlage millionenfach mit Notzulassung verimpft wurden. Vor jeder (Phase-III-Studie) Wirksamkeitsstudie sollte auf jeden Fall die Toxizität des Wirkstoffs (hier Spike-Protein) in einer Phase-I-Studie geprüft werden. Das wurde offensichtlich unterlassen und ist nach Behördenmeinung auch zukünftig unnötig, weil sich ja die mRNA-Technologie so "glänzend" bewährt hat! Pathologen konnten das Spike-Protein in vielen Organen von Leichen nachweisen, was die zahlreichen Nebenwirkungen erklä-

## **Grundgesetz Artikel 5 (1)**

99Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.
66
Jeder hat das Recht, einen Leserbrief zu schreiben: info@hauke-verlag.de

ren dürfte. Neue Studien zeigen nach mRNA-Impfungen ein Absterben von 60% Eizellen bei Ratten, einen Geburtenrückgang in Deutschland und in den USA seit 2021 (in Afrika nicht!) und laut Krankenakten von 500.000 israelischen Kindern einen signifikanten Anstieg von Autoimmunerkrankungen um 23% gegenüber der ungeimpften Kontrollgrup-

Gemäß wissenschaftlichen und Geheimdienstinformationen erhärtet sich der Verdacht, dass Sars-CoV-2 ein Produkt der Gain-of-Function-(GoF)-Forschung ist. Ziel der GoF ist es, Viren experimentell gefährlicher zu machen. Das soll offiziell dem zivilen Gesundheitsschutz dienen, dürfte aber auch als Biowaffe von militärischem Interesse sein. Übrigens gehört der in Coronazeiten allgegenwärtige Prof. Drosten international zu den größten GoF-Unterstützern!

Dr. H.-J. Graubaum

## Antworten auf nicht gestellte Fragen (VI)

Lieber Herr Hauke,

...dass die Klimalügen zum Ende kommen! Und Ihr Artikel dazu in der neuen Ausgabe ist so wunderbar! So sachlich, nur Fakten, man kann alles zitieren und in die ganze Welt senden. Danke, Danke, Danke!

Natürlich habe ich mich die letzten Jahre immer wieder über Ihre besten Aufdeckungen zu Corona gefreut. Auch dafür sei Ihnen endlich einmal gedankt.

Nun mein sechster Teil der "Antworten auf nicht gestellte Fragen".

Der Kampf ist eröffnet – Trump gegen seinen früheren Unterstützer, den Tesla-Wahnsinnigen. Eine Amerika-Partei will er aufbauen. Die Zeit ist reif, den Kopf-Kranken aus USA auszuweisen. Trump meinte nur cool: "Er ist lächerlich." Ja, Auslachen ist ein probates Mittel gegen Politiker. Es ist besser als sie zu beschimpfen. Für Auslachen wird niemand verurteilt. Was bringt uns der Kampf der beiden? Kommt er nach Grünheide? Wird ihn Woidke wieder mit offenen Armen aufnehmen, ihm sagen, "ich tue alles für sie", wie er es ihm schon 2020 schrieb? (s. Landesarchiv Brandenburg)

Woidke auslachen! Wie konnte er sich so dämlich dem Wahnsinnigen hingeben? Genug mit Bahnhofsneubau Fangschleuse, den Waldabholzungen, den Verkehrseinschränkungen, dem Lieferverkehr für Tesla, den Tesla-Sklaven in unserer Heimat. Alles muss weg! Die Tesla-Autos mit Hubschrauber von der Fabrik zum nächsten Schrottplatz schaffen. Den Müll braucht keiner. Wir sind Deutsche und kaufen deutsche Autos! Basta! Wo ist unser Nationalstolz?

Hat die Ex-Kanzlerin mit den Flüchtlingen unseren Nationalstolz kassiert? Wer Defizite hat, möchte sich besinnen. Unsere Erfindungen führten den Fortschritt der Weltentwicklung an. Stehen wir zurück hinter Franzosen und Polen? Und dann kam dieser verrückte Südafrikaner zu Trump und Woidke und zerstörte unsere Heimat. Schluss damit!

Das Ende liegt in den Gemeindeversammlungen von Grünheide, beim attestierten Stasibürgermeister. Wir hatten Wahlen in der EŬ, in Brandenburg, im Landtag, in der Gemeinde, in allen Ortsteilen von Grünheide, aber der Tesla-Terror dauert an. Nichts, gar nichts änderte sich durch die Wahlen. Abweichende Meinungen werden niedergestimmt. Das Schreckgespenst Stasi regiert weiter in Grünheide. Diese Schweinerei ist zum Kotzen. Das Vertrauen der Bürger untereinander ist massiv verunsichert und gestört, weil niemand weiß, wie der andere denkt. Man kann nicht mit Fremden oder Neubürgern reden, ehe man nicht weiß, welche Meinung sie vertreten. Einen derartigen Zustand gab es nur in der DDR. Aber 35 Jahre nach dem Untergang des Stasistaates ist es in Grünheide noch so wie in der DDR! Dieser furchtbare Zustand wird weiter erhalten, weil Politiker aus dem Bundestag den Stasimann stützen, wie z.B. der, der jetzt Bürgermeister in Fürstenwalde werden will, der verlogene Herr Mathias Papendieck. Woidke ist Stasimann und die Landräte Steffen, Lindemann und Zalenga machen sich verdächtig, weil sie den Stasibürgermeister immer noch stützen bzw. stützten. Für politische Witze wurde man in der DDR lange eingesperrt, anfangs sogar erschossen, oft ohne Gerichtsurteil.

Heute werden in Gemeindeversammlungen Bürger aus dem Saal geworfen, wenn sie Fragen stellen, wegen der vielen korrupten Vorgänge im Rathaus. Das ist totaler Stasiterror. Auch die Fragestunde der Bürger zu beschränken ist Terror. Es ist Stasiterror, dass in den Gemeindeversammlungen Bürger nur anfangs Fragen stellen dürfen. Wenn die Beratungen zu den einzelnen Themen laufen, müssen Bürger sich dazu äußern dürfen. So ist die Brandenburger Kommunalverfassung zu ändern. Geht das nicht, ist es Stasiterror! Stasi-Stolpe mit der hörigen SPD hatte die Diktatur angeordnet. Der alte Müll maßregelt unser Rechtssystem heute noch. Was in Grünheide abgeht, gibt es nirgends in der BRD. In vielen Brandenburger Gemeinden lebt die Verbundenheit der Dorfbewohner mit gegenseitigem Füreinander. In Grünheide steht die Freiwillige Feuerwehr hinter dem Stasibürgermeister. Sie ist Saalordner bei den Gemeindeversammlungen, um Bürger rauszuschmeißen. Obendrein Pandemie-Rechtsbeugung, Kriegshetze, Grüne Klimaumerziehung und dazu Brosius-Gersdorf als Richterin – Nein! Unser Menschenrecht auf Selbstbestimmung und Heimat ist gebrochen. Faschismus heute: Stasistaatsterror = Musk-Tesla-Dr. R. Heinemann

## Ist der öffentliche Rundfunk noch reformierbar?

Die Bürgerinitiative Leuchtturm ARD ORF SRG betreut seit drei Jahren viele Kläger in allen Bundesländern, die sich wehren wollen gegen die Einseitigkeit der Berichterstattung im öffentlich-rechtlichen Rundfunk (ÖRR).

Nun gelang aufgrund der Überlastung der Gerichte durch hunderte Klagen ein

Revisionsbeschluss des Bundesverwaltungsgerichtes.

Am 1. Oktober 2025 um 10 Uhr wird das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig die Frage behandeln, ob der öffentlichrechtliche Rundfunk bei der Aufgabe Meinungsvielfalt zu gewährleisten, strukturell versagt. (Az: BVerwG 6 C 5.24)

Zur Unterstützung der öffentlichen Diskussion über die klaren Defizite bei der Meinungsvielfalt hat die Bürgerinitiative ein Forum von ca. 150 konstruktiven Kritikern gegründet, das helfen kann, eine breite Aufmerksamkeit für dieses wichtige Thema zu schaffen. Viele Persönlichkeiten aus Politik, Kultur, Wissenschaft, aus der Friedensarbeit und dem Journalismus erheben gemeinsam ihre Stimme für Meinungsvielfalt und für eine gesunde europäische Friedensordnung, die sehr nah mit einer fairen Diskurskultur zusammenhängt.

Die am 14. Juli veröffentlichte Pressemitteilung finden Sie hier: https://leuchtturmard.de/mahnwachen-material/do-

Da das Gerichtsverfahren öffentlich stattfindet, ruft die Bürgerinitiative die interessierte Bevölkerung auf, am Mittwoch, dem 1. Oktober ab 10 Uhr gemeinsam in Leipzig teilzunehmen.

Viele Menschen haben an diesem Tag die Gelegenheit, die hohe Bedeutung der Meinungsvielfalt und einen fairen und breiten Debattenraum zu fordern.

Die Bürger und Beitragszahler haben festgeschriebene Rechte, die vom ÖRR bisher nicht ausreichend eingehalten werden. Es gibt zu viele blinde Flecken bei der journalistischen Kritik an der Regierung oder bei der Aufklärung von globalen Interessen, die im Hintergrund eine Rolle spielen. Letztlich geht es bei dieser wichtigen Arbeit um eine funktionierende Gewaltenteilung, bei der der Journalismus den Mächtigen immer wieder auf die Füße treten sollte, wenn sie die Interessen der Bevölkerung zu sehr aus den Augen verlieren. Deshalb lohnt es sich, die Rolle der Medien bei der Übermittlung der richtigen Informationen zu beleuchten und immer wieder auf Missstände aufmerksam zu machen.

Am Mittwoch, den 1. Oktober in Leipzig haben wir alle die Möglichkeit ein Zeichen zu setzen für eine aufrichtige und öffentliche Auseinandersetzung über die Defizite bei der Meinungsvielfalt.

Der ÖRR hat den Auftrag, das Vertrauen der Bevölkerung zurückzugewinnen, aber er braucht dafür den Anstoß von außen, von engagierten und bewussten Bürgern.

Für diese Zukunftsvision lohnt es sich, die Kräfte der bürgerlichen Opposition zu bündeln, um eine gemeinsame Stimme laut werden zu lassen, die sich für wirkliche Meinungsvielfalt und den damit verbundenen Frieden einsetzt. Melden Sie sich gerne bei der Bürgerinitiative Leuchtturm ARD ORF SRG und helfen Sie mit: info@leuchtturmARD.de, Hotline 0151-5055 2062. **Jimmy Gerum,** 

Leuchtturm ARD ORF SRG

## **Der Amtseid**

) Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des deutschen Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, das Grundgesetz und die Gesetze des Bundes wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. So wahr mir Gott helfe. (Der Wortlaut des Amtseides des Bundespräsidenten, des Bundeskanzlers und jedes Bundesministers. Der Eid kann auch ohne religiöse Formel gesprochen werden.)

## Zerbricht das Solidarsystem der Wasserversorgung?

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung, Thomas Krieger, lud zur außerordentlichen Sitzung der Verbandsversammlung am Montag, den 21.07.2025 ein.

Der Tagesordnung war zu entnehmen, dass es um den "Stand einer Vertragsangelegenheit mit einem Gewerbebetrieb" geht. Aus der Autofabrik wird plötzlich ein Gewerbegebiet. Werden jetzt keine Autos mehr produziert? Bisher gibt es keine öffentliche Mitteilung, dass der neue Versorgungsvertrag zwischen dem WSE und Tesla die Vereinbarung von 2020 abgelöst hat. Es ging daher mit großer Wahrscheinlichkeit erneut um den neuen Versorgungsvertrag zwischen dem WSE und Tesla. Zu erwarten ist auch, dass die Verteilung der Rückgabe des vorgesehenen Wasserkontingents durch Tesla besprochen wird. Besondere Begehrlichkeiten gibt es durch die Gemeinden Neuenhagen bei Berlin und Fredersdorf-Vogelsdorf. Obwohl bereits mehr Wasser für Projekte geplant ist als Fördergenehmigungen bestehen, wollen diese Gemeinden weitere Wasser- und Entsorgungskontingente für die Errichtung von Rechenzentren. Nicht zufällig haben sich die Bürgermeister dieser Gemeinden besonders für den Abschluss des neuen Versorgungsvertrages engagiert. Diese Kommunen fordern genau wie Grünheide für Tesla, bezogen auf ihre Einwohnerzahl überdurchschnittlich viel Trinkwasser für Industrieansiedelungen. Sie verbessern damit auf Kosten der anderen Mitglieder ihre Möglichkeiten der Steuereinnahmen. Andere Kommunen können in Folge ihre Ansiedlungsprojekte nur eingeschränkt umsetzen. Der Unmut der verschiedenen Kunden des WSE über die als ungerecht empfundene Wasserverteilung steigt und die Solidargemeinschaft wird in Frage gestellt. In Strausberg und Erkner mit den Hauptförderanlagen regen sich Stimmen, die einen Austritt aus dem WSE fordern. Beide Städte hätten dann für ihre Projekte ausreichend Wasser und könnten Wasser verkaufen. Wie sich dann beispielsweise die Kommunen Neuenhagen und Fredersdorf-Vogelsdorf mit Wasser versorgen, ist ungeklärt. Am 28.06.2025 wurde bekannt, dass der Vorsitzende der Verbandsversammlung, Thomas Krieger, zum Jahresende sein Mandat niederlegen will. Bei seiner bisherigen Arbeit als Vorsitzender legte er das Augenmerk stärker auf die Interessen seiner Kommune als des gesamten Verbandes. Unter seinem Vorsitz verschärften sich die Spannungen innerhalb des WSE.

Manu Hoyer, Vorstand VNLB/Bürgerinitiative Grünheide

## Wo ist die Demokratie geblieben?

Es wird nur noch als Eigentor empfunden, wenn ZDF oder ARD einseitig und parteilich agieren und sich dennoch als unabhängig darstellen. Doch die Störung des Interviews mit Frau Weidel (AfD) wirkte nun schon eher peinlich. Bei jeder anderen Partei hätte man die Störung sofort verhindert bzw. den Ausführungsort verlegt. Auch mit "vorgeprägten" Partei-

buch-Richtern oder haltlosen Verbotsattacken löst man die Probleme im Land nicht! Das hat schon diese berufslosen Grünen aus dem Rennen geworfen. Im Gegenteil, wenn Wahlverlierer etwas verbieten wollen, dann riecht es schon sehr undemokratisch! Ein erlogener Wahlsieg passt ohnehin nicht zur Demokratie und kann und wird diese auch nicht stärken! "Der Krug geht solange zum Brunnen, bis er bricht!" So gefährlich und verantwortungslos wie die Innenpolitik in Deutschland seit einigen Jahren läuft, so gefährlich geht es auch außenpolitisch zu, und das haben wir nicht nur dieser peinlichen Frau Baerbock zu verdanken.

Die USA führen Krieg gegen Russland. Der eigentliche Plan bestand in der Schwächung Russlands in Vorbereitung auf den unvermeidlichen Konflikt mit China. Doch weder die Waffenlieferungen noch die Sanktionen konnten Russland bisher schwächen. Im Gegenteil, letztlich verbraucht dieser Stellvertreterkrieg nur die menschlichen und materiellen Ressourcen der Ukraine und macht die Waffenproduzenten und deren Lobbyisten noch reicher! Politiker mit Moral und Gewissen gibt es offensichtlich nicht mehr! Hunderttausende Menschen werden letztlich ihr Leben verloren haben und viele Milliarden Euro unserer Steuergelder werden für Krieg und Zerstörung vergeudet sein!

Klar, Rüstungslobbyisten werden sich nie für eine Friedenspolitik einsetzen oder gar die Sicherheitsinteressen der Russen achten. Doch der Dritte Weltkrieg wird keine Sieger mehr haben! Offensichtlich hat sich US-Präsident Trump noch etwas Verstand erhalten. Er sagte nämlich, dass man Russland nie hätte aus den G-8-Staaten ausschließen dürfen. Aber selbst Politiker von SPD, CDU/CSU, FDP oder Grüne halten an der wieder aufkommenden revanchistischen Politik der alten Krieger fest! Auch deutsche Politiker lieben eben die Traditionspflege! Doch offensichtlich steht eine Zeitenwende ähnlich dem Untergang des Römischen Reiches an, denn die Brics-Staaten kann keiner mehr ignorieren. Israel hat dies bereits zur Kenntnis nehmen müssen. Deutsche Politiker brauchen dafür wie gewohnt etwas länger und laufen dabei Gefahr, die gleichen Fehler wie Anfang der 30er Jahre zu machen. Von Demokratie reden löst keines der anstehenden Probleme in unserem Land und wie gesagt:der Krug geht solange zum Brunnen, bis er bricht! Andreas Heising

## Die <u>A</u>rmselige <u>R</u>unde <u>D</u>ilettanten

Wer Euren Anteil am Abbau (soweit überhaupt noch vorhandene Reste) der Demokratie (nicht "Unserer Demokratie", denn "Eure" wisst Ihr ja gegen die Opposition mit unseren Steuergeldern und Zwangsgeldern einzusetzen) bislang noch nicht begriffen hatte, bekam nun Euren vielfältigen Dilettantismus vorgeführt, Satire pur. Wer bislang noch glaubte, es mit ansatzweise Niveau zu tun zu haben, wenn er den Fernseher einschaltete, durfte Euer Komplettversagen erneut erleben. Diesmal sollte es auch der letzte Tagesschau glotzende Depp verstanden haben (soweit Ihr nicht sowieso schon ins Leere sendet): Euer Versagen sowohl in demokratischer Hinsicht, als auch in organisatorischer.

- 1. Die Anreise der Störer war bekannt
- 2. Sie wurden von der Polizei zum Stell-

platz eskortiert

- 3. Von der Polizei geduldet
- 4. Von der Polizei nicht des Platzes verwiesen, denn die Demo war nicht angemeldet.
- 5. Das Interview wurde aufgezeichnet, hätte also ins Hauptstadtstudio verlegt werden können. Genügend Zeit war.
- 6. Woher wussten die Störer, wann die Aufzeichnung stattfand?
- 7. Vernünftige Medien hatten schon kurze Zeit später die Nebengeräusche herausgefiltert.

8. Von Inklusion hält wohl die Armselige Runde von Dilettanten nicht allzu viel, sonst wüsste sie, dass die Nebengeräusche von Menschen mit Hörproblemen nicht weggefiltert werden können.

Was mich tröstet: Es dauert nicht mehr lange, bis das Volk, das den Kanal voll hat, den ganzen ÖRR wegfiltert. Dann wird bezahlt, was Qualität bietet, und da entfallen Armselige Runde von Dilettanten und Zusätzliche Debile Fakes und Co. schon mal. Siehe auch die Duldung und das Amüsement des Interviewers. Er ist so unwichtig und so niveaulos und nur noch von kurzer Dauer, von sinnfrei ge-

schriener Argumentation "Scheiß AfD" mal ganz abgesehen, aber Argumente sind ja eh nicht Euer Ding! Genießt die letzten Tage, es dauert nicht mehr lange.

Die DDR hat auch noch mal kräftig den 40. Jahrestag im Glaspalast gefeiert, draußen tobte der Bär! Ich werde Euren Abgang genießen. Seid versichert: Ein derartiger

Dilettantismus hält sich nicht ewig. Wie sagte Alena Buyx an die Medien gerichtet: "Dann seid Ihr alle mit dran!" Und sprach von der "Suche nach den Schuldigen". Nein, brauchen wir nicht zu suchen: Wir kennen sie/Sie! Den Rest erkennen wir an den Auszeichnungen. Weiter so! Ihr macht es uns leichter.

Ach ja: "Nie wieder ist jetzt!" – Das schreit Ihr und die von Steuergeldern bezahlten sog. "Omas gegen Rechts" doch immer. Ja, diese gewaltbereiten Truppen waren tatsächlich auch bereits in der Historie unterwegs und brüllten alles nieder. In gewisser Art uni(n)formiert sind die ja bereits.

## Kriegsklima

Sehr geehrter Herr Hauke,

leiden Sie auch unter der im Juni von Klimaforschern" und Meteorlogen angekündigten Jahrhundert-Dürre? Ich komme mit dem Ausgießen meiner Pflanzkübel gar nicht mehr hinterher, weil die kleinen Entwässerungsöffnungen an deren Boden den Dauerregen längst nicht mehr ableiten können. Es regnet einfach zu viel, zu lange und zu heftig. Natürlich müssen wir unsere "Klimaforscher" in Schutz nehmen. Die Dürre-Prognose erfolgte schließlich einige Wochen im Voraus. Wer kann schon wissen, was in einigen Wochen sein wird? Nur wenige Stunden vorher kam hingegen die Wetterprognose für den 12. Juli 2025 für Berlin. An diesem Tag sollte eine Gluthitze von bis zu 43° C über uns hereinbrechen. Die Regierungsmedien waren voll von "Hitzewarnungen". Erreicht wurden am Ende schlappe 16° C, von 43° C war auch an den Tagen davor und danach absolut nichts zu merken. Wetterprognosen sind eben schwierig und oft falsch. Im konkreten Fall lagen die "Experten" trotz nur weniger Stunden Abstand mit ihren Modellrechnungen um ganze 27 Grad daneben.

Nur bei der fernen Zukunft, also der Prognose für das Wetter in einigen Jahrzehnten, im Jahr 2040 oder 2050, wissen sie es plötzlich ganz genau, bis auf Zehntelgrad. Leider fällt dieser offensichtliche Widerspruch immer noch viel zu wenigen Menschen auf. Denn wenn die Wettermodelle bereits wenige Tage im Voraus so katastrophal versagen, wie sollen sie dann die Verhältnisse in einigen Jahrzehnten korrekt vorhersehen? Ist das wirklich eine tragfähige Grundlage, um unsere gesamte Art zu leben radikal und ruinös zu ändern, unter immer mehr zunehmendem diktatorischem Zwang?

Problematisch wird es spätestens dann, wenn mit Hilfe solcher Modelle das Wetter in ferner Zukunft bis auf 0,5 Grad genau vorhergesagt wird ("Klimakatastrophe") und eine einfältige Mehrheit noch

immer an diesen Unsinn glaubt und dafür größte Opfer auf sich nimmt ("Energiewende"), während einige sich lachend die Taschen vollstopfen.

Nun bin ich schon immer der Meinung, dass Dummheit bestraft werden muss. Aber wenn diese Strafe ausnahmslos alle betrifft, auch die Klugen, und von Bundesregierung und EU mit bru-

taler Gewalt und beispielloser Bevormundung durchgesetzt wird ("Klimagesetze"), dann geht das zu weit. Eine Regierung, die sich zum Büttel milliardenschwerer Klima-Barone machen lässt, gehört abgesetzt, sowieso, wenn sie gleichzeitig und völlig ungeniert das absolute Gegenteil von "Klimaschutz" betreibt, nämlich beispiellose Aufrüstung und Unterstützung umweltvernichtender Kriege in aller Welt. Und die ihr assistierenden Propagandaanstalten wie ARD und ZDF müssen endlich geschlossen werden. Denn selbst wenn man der Klima-Propaganda folgt: Die historisch beispiellose Aufrüstung ist ganz sicher das genaue Gegenteil von "Klimaschutz". Das muss selbst dem einfältigsten Politiker, selbst dem dümmsten ARD-"Journalisten" auffallen. Doch sie lügen unbeeindruckt immer weiter, mit vollem Vorsatz, weil ihre privaten Pfründe davon abhängen. Im Morgenmagazin der ARD wurde uns am 17. Juli vorgeführt, wie wunderschön es ist, wenn amputierte ukrainische Kriegsversehrte an Krücken miteinander Fußball spielen. Das sind die Bilder, an die auch wir als demnächst "Kriegstüchtige" uns gewöhnen sollen.

In Berlin, im südlichen Mauerpark, wurde nun vor einigen Tagen Berlins erster "Cooling Point" (Abkühl-Ort) eröffnet, ein weiterer mit viel Steuergeld finanzierter ideologischer Irrsinn, während Straßen und Brücken in sich zusammenstürzen. Die Fanatiker und Klima-Paniker werden noch lange nicht aufgeben, wenn das Volk sich nicht endlich wehrt. Und weil der Moment der Wahrheit unerbittlich näher rückt, weil das überschuldete Finanzsys-

tem vor dem Zusammenbruch steht, weil unbeschreibliches Elend auf uns alle zukommt, werden die Kriegsvorbereitungen mit immer höherem Tempo forciert. Man hofft wohl, das Volk gegen den "gemeinsamen Feind" hinter der gleichermaßen unfähigen wie unmoralischen Politik vereinen zu können, wie damals im 1. Weltkrieg, und die längst fällige Revolution noch zu verhindern. Doch schon damals kam es trotzdem zum Aufstand, allerdings erst, nachdem der Schaden angerichtet war. Ob die Menschen heute klüger sind und sich rechtzeitig von unfähigen Politikern und deren Nutznießern befreien werden? Man darf daran zweifeln.

18

Möchten Sie wirklich unter Führung von Boris Pistorius, Ex-Bürgermeister von Osnabrück und letztes Aufgebot der SPD, in den Krieg ziehen? Würden Sie überhaupt in den Krieg gegen eine Atommacht ziehen wollen, selbst unter einer kompetenten Führung? Genau diese Frage stellt sich gegenwärtig, denn Waffen werden bereits beschafft, als gäbe es kein Morgen. Zwar wird BlackRock-Kanzler Merz seine Auftraggeber damit für den Moment zufriedenstellen, doch irgendwann werden sie noch mehr Waffen verkaufen wollen - und dann müssen die schon beschafften Waffen weg, müssen in einem Krieg verschossen werden. Merz, Pistorius und andere, vor allem Grüne, arbeiten mit Hochdruck daran, diesen Krieg möglichst bald herbeizuführen. Die Bevölkerung, die keinen Krieg will, wird man dann mit einer neuen "Pandemie" ruhigstellen. Auch daran wird bereits auf allen Ebenen gearbeitet - die diktatorischen "Internationalen Gesundheitsvorschriften" der Konzern-WHO lassen ebenso grüßen wie die Zensurgesetze der Leyen-EU und die bevorstehende Enteignung durch "digitales Zentralbankgeld", Schulden, CO2-Vorschriften (die zu genau diesem Zweck geschaffen wurden) und Sondersteuern. Das ist die Realität, der wir uns endlich stellen müssen.

Dazu muss man allerdings selber denken, ganz allein, mit dem eigenen Kopf!

Bleiben Sie bei Verstand und zahlen Sie stets bar. **Dr. H. Demanowski** 

## Mehr solche Artikel!

Lieber Herr Hauke,

vielen Dank für Ihren Artikel "Eine Richtigstellung – Die CO2- und Klimahysterie im Faktencheck".

Es bräuchte mehr solcher Artikel, um die Menschen aufzuklären. Wir müssen endlich das betreute Denken verlassen, denn im Zeitalter des Internets ist doch eine breite Information jederzeit möglich. Das ist nicht immer einfach und auch zeitaufwändig, aber Grundvoraussetzung, um sich der einseitigen Gehirnwäsche von bestimmten Medienkanälen zu entziehen.

Interessant ist übrigens die KI-erzeugte Aussage in Bezug auf eine breite Wissenschaft. "Der Ausspruch "Wissenschaft ist Streiten, nicht Gleichschalten" betont, dass wissenschaftlicher Fortschritt durch Diskussion, Kritik und das Austauschen von unterschiedlichen Perspektiven entsteht, nicht durch das Unterdrücken oder Unterbinden von abweichenden Meinungen. Es ist ein Aufruf zur Pluralität und zur offenen Auseinandersetzung in der Wissenschaft."

Vielleicht sollte der ÖRR deutlich mehr KI gesteuert werden. **Thorsten Dittrich** 





# Die ARD hat eine Botschaft: "Scheiß AfD!"

## Störaktion bei Weidel-Interview war wohl mit Sender und Polizei abgesprochen



Von Michael Hauke

Die ARD sendet ein Sommer-Interview mit Alice Weidel, bei dem im Grunde nur ein einziger Satz klar zu verstehen ist: "Scheiß AfD" – und das ununterbrochen. Inzwischen wird klar, dass sowohl die Polizei als auch der Sender vorher informiert waren und die Störung unterstützten.

Die Aufzeichnung des 28-minütigen Interviews begann um 15:00 Uhr. Die Ausstrahlung erfolgte drei Stunden später, um 18:00 Uhr. Trotz der dauernden Lautsprecher-Beschimpfung verlegte die ARD das Interview nicht in das Studio, das für Regenwetter sowieso bereitstand. Auch bereinigte die ARD die Störgeräusche in den über zwei Stunden zwischen Interview-Ende und Sendung nicht. Im Gegenteil. Sie wurden offensichtlich durch Atmo- bzw. Richtmikrofone oder durch nachträgliche Ton-Manipulation noch verstärkt. Im weiteren Verlauf des Artikels kommt dazu ein Toningenieur zu Wort.

Der Informationsauftrag des Öffentlich-Rechtlichen Rundfunks besteht nicht darin, eine halbe Stunde lang "Scheiß AfD" zu senden. Die Information, dass die AfD "scheiße" sei, bekommen die Zuschauer sowieso mehr oder weniger verklausuliert jeden Tag von ARD und ZDF serviert.

Offensichtlich sind sich die Qualitätsjournalisten nicht sicher, Alice Weidel inhaltlich stellen zu können. Anders ist es nicht zu erklären, dass eine ununterbrochene Beschimpfung eingesetzt wird, um sie mundtot zu machen. Woher wussten die Störer, wann genau das Interview aufgezeichnet wurde? Philipp Ruch, dessen "Zentrum für politische Schönheit" den Lautsprecherbus stellte, betonte bei BILD, das sei zwar "unser Betriebsgeheimnis",

die "Verschönerungsaktion" habe aber in Kooperation mit der ARD stattgefunden.

Auch zum Ton gibt es Erkenntnisse. Der freie Journalist Bastian Barucker befragte einen Tontechniker vom öffentlich-rechtlichen Rundfunk nach seiner Einschätzung. Dieser sagte: "Ich persönlich glaube bei diesem Interview nicht an Zufälle. Spätestens ab dem Moment, an dem Frau Weidel sagt, dass sie sich mit Echo auf ihrem ,inEar' hört, ist das für mich eher eine bewusste Falle. Es ist absolut unüblich, einem Gesprächsgast seine eigene Stimme auf seinen ,inEar'-Monitor zu geben (normalerweise nur den Interviewpartner, um seine Fragen besser zu verstehen). Das heißt im Fachjargon ,N-1' (,Nutzsignal ohne Eigenanteil'). [...] Die ,inEar'-Wege werden immer vorher vom Tonpersonal getestet, besonders bei hochstehenden Politikern. Da bei solchen Interviews nur erfahrene Toningenieure und Techniker ausgewählt werden, kann das meines Erachtens nur Absicht sein."

Weiter führt der Toningenieur aus: "Der Chor im Hintergrund klingt auch verdächtig ,dazugemischt'. Wenn an diesem Drehplatz eine äußere Störquelle (z.B. der Chor) in beide Ansteckmikros einfällt, gibt es durch die Laufzeitunterschiede zwischen den Mikrofonen starke klangliche Einbrüche im Störsignal (Auslöschung durch Interferenz). Das Umgebungsgeräusch klingt 'phasig', dünn und räumlich. Bei diesem Interview habe ich eher den Eindruck, dass es über Atmo-Mikrofone direkt dazugemischt wird. Wenn man als Toningenieur an so einem Ort Atmo-Mikrofone benutzt (würde ich eher nicht tun, weil sie potentiell nur Störquellen aufnehmen), dann muss man sie in so einem Moment natürlich ausschalten und versuchen, nur das Ansteckmikrofon der Person, die gerade redet, zu öffnen. Diese Regelvorgänge hört man deutlich - besonders bei einem Chor im Hintergrund. Dieser scheint aber ungewöhnlich stabil im Klangbild zu sein. Das Ganze wirkt

Seine persönliche Einschätzung der Vorgänge: "Puh, schäme ich mich für diese Niedertracht der Kollegen! Wie ich das System kenne, werden alle Beteiligten berufliche Vorteile erlangen."

ARD-Interviewer Markus Preiß war in der Tat nicht überrascht von der Störung.

Er bemerkte schon in der Einleitung: "Noch viel mehr Menschen aber macht die Partei eher Angst. Wir hören auch hier gerade Proteste gegen dieses Interview. Wir sprechen mit der AfD, die manche eben als eine Gefahr für unsere Demokratie sehen." Preiß benutzte tatsächlich das Idiom "Unsere Demokratie".

Auch das, was auf dem anderen Spreeufer passierte, bedarf einer genaueren Betrachtung. Die Störung war nach Angaben von Philipp Ruch vom "Zentrum für politische Schönheit" mit der Polizei und dem Sender abgesprochen. Er sagte in einem BILD-Podcast am 22.07.2025: "Ich will jetzt keine Details nennen, aber in enger Absprache mit der Berliner Polizei konnten wir dort eigentlich machen, was wir vorhatten."

Ein Video zeigt, dass der Bus von einem Polizeifahrzeug bis zu seiner Parkposition eskortiert worden sein könnte, was sich mit Augenzeugenberichten deckt. Dort stand der Bus dann im Halteverbot. Die Demonstration war nicht angemeldet. Das Gebiet rund um den Reichstag ist ein sogenannter "befriedeter Bezirk", in dem ausnahmslos nicht demonstriert werden darf. Es besteht ein Versammlungsverbot. Die Polizei ließ die Störer gewähren und behauptete später, sie hätte den Fahrer nicht erreicht, weil niemand im Bus gesessen habe und die Tür verschlossen gewesen sei. Diese Aussagen sind durch Videoaufnahmen vollständig widerlegt. Die Polizei ist im Übrigen (wahrscheinlich als Eskorte) schon bei Ankunft des Lautsprecher-Busses zu sehen. Warum also lügt die

Liebe Leser, stellen Sie sich vor, es wären Regierungskritiker gewesen, die das Sommer-Interview mit Bundeskanzler Merz gestört hätten oder einfach nur Plakate in Richtung Kameras gehalten hätten. Wie lange hätte es wohl gedauert, bis die im Regierungsviertel omnipräsente Polizei die Demo aufgelöst hätte?

Ganz anders beim Weidel-Interview:

Staatsmacht und Staatsfunk spielten sich bei der Aktion des "Zentrums für politische Schönheit" und der "Omas gegen Rechts" gegenseitig die Bälle zu. Die "Omas gegen Rechts" werden staatlich finanziert; auch das "Zentrum für politische Schönheit" erhielt bereits eine Zuwendung aus staatlichen Fördertöpfen.

Damit aber nicht genug: Der Chor, der "Scheiß AfD" einsang, erhielt vergangenes Jahr den Pop-Preis der Stadt Augsburg für sein "buntes" Auftreten. Die Stadt Augsburg begründete die Preisverleihung wie folgt: "Die Message ist klar und deutlich: für Vielfalt, für soziale Gerechtigkeit."

"Vielfalt" bedeutet heute, alles auszugrenzen, was früher "Vielfalt" ausmachte.

Also alles bestens, kein Grund zur Aufregung. Die Polizei schritt nur alibihalber ein. Die ARD zog nicht nach innen, bereinigte die Störgeräusche nicht und verstärkte sie offensichtlich noch. Die Fernsehzuschauer sollten nur eine einzige Botschaft hören können: "Scheiß AfD". So sieht Propaganda und aktive Unterdrückung des politischen Diskurses in einem immer totalitärer werdenden Staat aus. Wenn so etwas im Privatfernsehen passiert wäre, wäre es schon unappetitlich genug, aber hier handelt es sich um einen von jedem Bürger zwangsweise finanzierten Sender. Alles, was die ARD hier inszenierte, widerspricht dem Grundgesetz und dem Auftrag ders ÖRR im Besonderen. In § 26 (2) des Medienstaatsvertrages heißt es: "Die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten haben bei der Erfüllung ihres Auftrags die Grundsätze der Objektivität und Unparteilichkeit der Berichterstattung, die Meinungsvielfalt sowie die Ausgewogenheit ihrer Angebote zu berück-

Es gibt viele Tiefpunkte in der politischen Berichterstattung von ARD und ZDF. Die unfassbaren Lügen und die tägliche Hetze gegen Millionen Menschen während der Corona-Jahre waren sicherlich einer der fürchterlichsten. Das Sommer-Interview mit Alice Weidel wird als ein weiterer in die Geschichte eingehen.

Wenn man sich eines Tages fragen wird, warum die Akzeptanz von ARD und ZDF bei einem großen Teil der Bürger restlos zerstört und sie schlussendlich abgeschafft wurden, werden die Lügen und die Hetze der Corona-Zeit, aber auch dieses Interview als Beleg angeführt werden. Ein zwangsfinanziertes Propaganda-System, das sich nicht nur gegen seinen gesetzlichen Auftrag, sondern auch gegen die Grundsätze von Meinungsvielfalt, Ausgewogenheit und Demokratie sowie einen Großteil der Menschen wendet, wird nicht auf ewig Bestand haben können.



bestellen



Markus Vahlefeld deckt auf, warum das, was momentan politisch und soziologisch wie blanker Irrsinn erscheint, die logische Folge jahrzehntelang propagierter Grundannahmen ist. Denn die liberalen Demokratien waren in ihrer praktischen Ausprägung nie liberal. Und nun verwandeln sie auch die Demokratie in eine Lüge.

Markus Vahlefeld: Die Krisenmaschine Paperback: 244 Seiten, ISBN: 978-3-9525739-7-6 Edition Kontrafunk (edition@kontrafunk.radio) Preis: 29 € / CHF



# EP:Electro Christoph

Hausgerätekundendienst - Meisterbetrieb -

EP: Electro Christoph – Ihr Händler und Fachwerkstatt in Fürstenwalde

Ihr Händler & Kundendienst für

LIEBHERR AEG Constructa

# BOSCH Miele SIEMENS

Finanzierung
(über 10 Monate)

Auf alle Haushaltsgroßgeräte!

Service: (03361) 6 92 25

Handy: 0171 - 7 27 37 47

Fürstenwalde, Einkaufszentrum Süd: Bahnhofstr. 22 A, Tel. 03361/5 71 02

Werkstatt: Langewahl, Am Luch 1-4



# NEUERSCHEINUNG: Eine wahre Geschichte über Sehnsucht, Sucht und das, was wir Liebe nennen

von Katina Engel

Was passiert, wenn du alles aufs Spiel setzt – für einen Menschen, der sich selbst längst verloren hat?

"Schlaflos im Rausch des Lebens" ist eine wahre, zutiefst persönliche Geschichte. Sie erzählt von einer Frau jenseits der 50, die glaubt, ihr Leben im Griff zu haben – bis sie Maik begegnet. Er ist drogenabhängig, verletzlich, widersprüchlich. Und doch ist da sofort diese magnetische Anziehung, diese Energie, die alles verändert. Gegen jede Vernunft lässt sie sich auf ihn ein. Was folgt, ist ein emotionaler Absturz in eine Welt voller Rausch, Abhängigkeit, Ekstase – und tiefer Erkenntnis. Dieses Buch ist kein Roman. Es ist ein Zeugnis. Schonungslos ehrlich, mitreißend und erschütternd zugleich beschreibt Katina Engel ihre persönliche Reise durch Höhenflüge und Selbstfindung.

### Über die Autorin

Katina Engel ist keine klassische Autorin – sie ist eine Erzählerin des echten Lebens.

Mit über 50 wagt sie es, sich ihren dunkelsten Sehnsüchten zu stellen und mit offenem Herzen zu schreiben.

Ihre Worte brennen. Ihre Erfahrungen sind real. Ihr Mut, alles aufzuschreiben, ist ein Geschenk für jede Frau, die sich in der Tiefe selbst begegnen will. Die Autorin lebt in Berlin.



**Titel:** Schlaflos im Rausch des Lebens – Eine wahre Geschichte über Sehnsucht, Ekstase und den freien Fall in die Freiheit

Autorin: Katina Engel,

E-Mail: katina-engel@posteo.de

Genre: Autobiografie/Selbstfindung/

Frauenliteratur

Erscheinungsdatum: Juni, 2025 Format: Taschenbuch, 246 Seiten

ISBN: 978-3769358602

Erhältlich über www.amazon.de/
dp/3769358600

